



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein durch die Messelstein-Verlag GmbH

73072 Donzdorf | Schattenhofergasse 7 | Telefon 07162 91011-0 | Fax 07162 91011-22 | info@messelstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt | Verantwortlich für den übrigen Teil: Messelstein-Verlag GmbH

50. Jahrgang

Freitag

26. Juni 2026

26



STADTKAPELLE
WEISSENSTEIN

SOMMER OPEN AIR 27. JUNI 2026

19 UHR

ALBVEREINSPLATZ

GÄSTE: MV Süssen

mit WEIN- und
COCKTAILBAR

Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/9103 10
	Fax 9103 15
Polizeirevier Eislingen	07161/85 10
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/727 69
Sozialstation Donzdorf	07162/9 1223-0

Öffnungszeiten	
Verwaltungszentrum Lauterstein	
Montag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz
Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes
Öffnungszeiten: Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen
Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr

Bücherei Weißenstein
Öffnungszeiten: Freitags von 16.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Freibad:
Mai und September: täglich von 10.00 - 19.00 Uhr
Juni - August: täglich von 10.00 - 20.00 Uhr
Bei anhaltend schlechter Witterung gelten gegebenenfalls eingeschränkte Öffnungszeiten.

Wichtige Telefon-Nummern	
Rathaus Lauterstein Zentrale	96 69-0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 96 69-27
Bürgerbüro	
Fr. Widmann awidmann@lauterstein.de	96 69-15
Fr. Nave bnave@lauterstein.de	96 69-16
Zahlungsverkehr: Grund- und Gewerbesteuer	96 69-23
Herr Schneller jschneller@lauterstein.de	
Wasser/Abwasser/Hundesteuer	9669-22
Frau Grupp sgrupp@lauterstein.de	
Stadtkämmerei Herr Heilig	96 69-20
bheilig@lauterstein.de	
Teamassistentz Bürgermeister/Kämmerei	96 69-21
Frau Traa ntraa@lauterstein.de	
Hauptamt/Standesamt Frau Ziller	96 69-12
bziller@lauterstein.de	Fax 96 69-28
Ordnungsamt Herr Beilharz	96 69-14
dbeilharz@lauterstein.de	
Berichte für das Mitteilungsblatt	
an folgende E-Mail-Adresse: mitteilungsblatt@lauterstein.de	
Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen und Wertstoffzentren	
Hotline 07161 202-8888	
Stördienste: Wasser EVF Göppingen	
24/7-Störungsnummer:	0800 6101.767 (kostenlos)
Kundenberatung	0800 6101-700 (kostenlos)
Bauhof	073 32 / 96 69 18

Bauhofleiter Herr Klaus	0170/5722313
Stv. Bauhofleiter Herr Frey	0170/5722314
Hausmeister Hallen/Schule Herr Gelmar	0170/5722851
Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	073 31 / 209 - 250
Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	53 13
Evang. Pfarramt Donzdorf	071 62 / 295 11
Forstrevier Böhmenkirch	07332/309419
Förster Wolfgang Mangold	mobil 0173-6634675
Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner	07334/6099784
Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“	073 32 / 9 28 02 99

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg - Kreis Göppingen

Landratsamt Göppingen, Eberhardstraße 20, EG,
73033 Göppingen, Telefon: 07161/202-4024
Beratungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di. und Do.
14.00 - 15.00 Uhr. Persönliche Beratungsgespräche auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

E-Mail: pflegestuetzpunkt@lkgp.de

Internet: www.psp-gp.de

Bereitschaftsdienst Ärzte

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Göppingen,
Alb-Fils-Klinikum, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Erdgeschoss, gegenüber des Infostandes Anmeldung Chirurgische Ambulanz

Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage 9 – 19 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Göppingen
Alb-Fils-Klinikum, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
1. Obergeschoss Kinder Notfallambulanz
Die Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage von 8.00 bis 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die **116117** angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): **116117** (Anruf ist kostenlos) oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Urlaub:

Kinderarztpraxis Ute Großmann-Kiefer vom 19.06. - 05.07.2026
Vertretung der Kinderarztpraxis: Praxis Erhard/Meyer,
Kinderarztpraxis am Schlossplatz, Fr. Dr. Bauer, Dr. Schmid, Fr. Dr. Daser, Dr. Geiger

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Zentrale Rufnummer: 0761 / 120 120 00
Nach Eingabe der Postleitzahl über die Telefonsatzung werden in der Regel fünf der nächstliegenden diensthabenden Praxen angezeigt. Neben der einheitlichen Notfalldienstnummer steht die Notfalldienstsuche auf der Website www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst zur Verfügung.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805-843736 Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen
Diese Telefonnummer leitet von 08:00h bis 22:00h automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

„Bücher, die uns verreisen lassen...“



Tilman Schneider vom Fliegenden
Bücherzimmer in Aalen gibt Lesetipps
für den Urlaub oder den Sommer zu Hause



Ein unterhaltsamer Abend mit Fingerfood und sommerlichen
Getränken im Garten des Gemeindehauses St. Martinus
(bei schlechtem Wetter drinnen)

Veranstalter: Bücherwürmer Nenningen

Donnerstag 2. Juli, 19 Uhr

Unkostenbeitrag „all inclusive“ 5 €



Stadt Lauterstein

Landkreis Göppingen
ca. 2.600 Einwohner

Wir suchen **vom 10.08. bis 14.08.2026, 17.08. bis 21.08.2026 und vom 07.09. bis 11.09.2026** für den
Bauhof der Stadt Lauterstein

Ferienjobber (m/w/d)

auf Basis einer geringfügigen bzw. kurzfristigen Beschäftigung.

Die Arbeitszeit beträgt 39 Stunden/Woche. Die Vergütung beträgt 13,90 €/Stunde.

Ihre Aufgaben sind insbesondere die Pflege der Grün- und Außenanlagen der Stadt Lauterstein sowie Mitarbeit bei verschiedenen Tätigkeiten im Team des Bauhofs.

Wir suchen freundliche und zuverlässige Personen, die Freude an der Arbeit im Freien und an Teamarbeit haben. Voraussetzungen sind engagiertes, eigenständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten sowie die Vollendung des 16. Lebensjahres.

Die Stelle eignet sich besonders für Schüler/innen oder Student/innen.

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte per Mail an bewerbung@lauterstein.de oder schriftlich an die Stadt Lauterstein, Hauptstraße 75, 73111 Lauterstein.

Für weitere Informationen, Auskünfte und Rückfragen stehen Ihnen Herr Bürgermeister Lenz, 07332/9669-21 oder Frau Ziller 07332/9669-12 gerne zur Verfügung.

Stadtverwaltung Lauterstein, Hauptstr. 75, 73111 Lauterstein

Informationen zur Stadt Lauterstein finden Sie unter
www.lauterstein.de



Lauterstein AKTIV



Herzliche Einladung an alle Interessierten

Vortrag: Luft-Lunge-Leben

Aufbau, Funktion und Erkrankungen der Lunge

Mittwoch, 1. Juli 2026 – 19:00 Uhr

Einlass: 18:30 Uhr

Gemeindehalle in Nenningen

Wir brauchen Sauerstoff zum Leben. Wir brauchen die Lunge, um dieses lebenswichtige Gas in den Körper zu transportieren. Wir atmen den ganzen Tag, manchmal bewusst, meist aber unbewusst und nehmen so pro Tag 600 l Sauerstoff auf. Die Lunge ist zudem die größte Kontaktfläche unseres Körpers zur Außenwelt und dementsprechend empfindlich gegenüber Schadstoffen.

Dr. Siegbert Herb aus Treffelhausen ist als Lungenfacharzt im Gesundheitszentrum Helfenstein in Geislingen tätig und spricht zum Thema „Luft - Lunge - Leben“.

Er möchte in seinem abwechslungsreichen Vortrag einen Einblick in den Aufbau und die Funktion des faszinierenden Atmungsorgans geben, zum anderen darstellen, wie Lungenerkrankungen entstehen, wie sie vermieden und wie sie behandelt werden können.

Die Veranstaltung wird vom TV Nenningen mit Essen und Getränken mitbewirtet.

Herzliche Einladung an alle Interessierten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Dr. med. Siegbert Herb, Oberarzt

Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie,
Hämatologie und internistische Onkologie,
Palliativmedizin

Transfer von Weissenstein mit dem
Bürger-RUF-mobil
Siehe Infotext



Lauterstein AKTIV

Bürger-RUF-mobil



Vortrag: Luft-Lunge-Leben

Mittwoch, 01. Juli 2026 – 19:00 Uhr

Einlass: 18:30 Uhr, Gemeindehalle in Nenningen

Das Bürger-RUF-mobil fährt ältere und nicht mobile Mitbürgerinnen und Mitbürger von Weißenstein nach Nenningen in die Gemeindehalle zum Vortrag und wieder zurück.

Fahrplan Weißenstein

Hinfahrt

- **18:30 Uhr Viehhof Bushaltestelle**
- **18:35 Uhr Stockwiesenstraße/Kreuzbergstraße (Kreuzung)**

Rückfahrt

- **Nach Ende des Vortrages gegen 20:00 - 20:15 Uhr**

Bürgermobil Lauterstein -

das Bürger-RUF-mobil

Das Bürgermobil rollt . . .

Für ältere (ab 65 Jahren) oder hilfebedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Lauterstein.

- **Fahrt-Anmeldung möglichst am vorherigen Werktag (außer Samstag und Sonntag) von 8.00 bis 17.00 Uhr direkt beim Fahrer unter**

☎ 0175/ 705 22 11

Zwischen 11.45 und 13.00 Uhr keine Fahrt möglich, da der Bürgerbus für Kindergarten und Grundschule eingesetzt ist.

Das Projekt ist durch die Kommunale Bürgerstiftung Lauterstein gefördert.

Bürger helfen mit



Die Stadtverwaltung bittet alle Mitbürger und Mitbürgerinnen, regelmäßig die Gehwege zu kehren und zu reinigen, um so für ein schönes und sauberes Ortsbild zu sorgen.



Grüngutplatz Böhmenkirch-Treffelhausen

Öffnungszeiten April - Oktober 2026:

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	13.00 - 18.00 Uhr

Das Mitteilungsblatt gehört in jeden Haushalt!

0,14 Euro/min aus dem Festnetz, 0,42 Euro/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 08.00 Uhr bis 22:00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22:00 Uhr bis 08:00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- **Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.**
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Notdienstpraxis.
- Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr welche Praxis aktuell Notdienst hat

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

Fr., 26.06.:	Axel's Markt-Apotheke, Marktstr. 25, Göppingen, Telefon (07161) 961250
Sa., 27.06.:	Die Markt-Apotheke Donzdorf, Wagnerstr. 1, Telefon (07162) 21011
So., 28.06.:	Schloss-Apotheke, Schlossplatz 6, Eisligen/Fils, Telefon (07161) 98414-0
Mo., 29.06.:	Hirsch-Apotheke, Marktstr. 16, Göppingen, Telefon (07161) 75434
Di., 30.06.:	Veritas Apotheke, Heidenheimer Str. 63, Süßen, Tel. (07162) 939793
Mi., 01.07.:	Staufen-Apotheke, Wilhelmstr. 2, Salach, Telefon (07162) 7283
Do., 02.07.:	Alfalfa-Apotheke, Hauptstraße 57/1, Eisligen/Fils, Telefon (07161) 9883401

Sonntags Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühl-
10.00 - 12.00 Uhr gasse 1, Donzdorf, Tel. 071 62/91 23 40

Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamtliche Nachrichten

Monat Juni

Eheschließungen

Am 20.06.26: Teresa Anna Katharina Kirrmann-Beyer, geborene Kirrmann, mit Marius Robert Beyer

Wir gratulieren dem Brautpaar und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Wasserabschlag zum 30.06.2026

Die zweite Vorauszahlung auf die Wasser- und Abwassergebühren 2026 ist am 30. Juni 2026 zur Zahlung fällig. Die Höhe des Abschlags ergibt sich aus der Abrechnung 2025 bzw. einer gegebenenfalls neu ergangenen Abschlagsmitteilung. Wir bitten den Zahlungstermin pünktlich einzuhalten und unbedingt das Buchungszeichen anzugeben (z.B. 00123/00321). Bei verspäteter Zahlung fallen nach den Bestimmungen der Abgabenordnung Säumniszuschläge sowie zusätzlich Mahngebühren in Höhe von mindestens 4 Euro an.

Bei Abgabepflichtigen welche der Stadt eine SEPA-Lastschriftermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Beträge vom angegebenen Konto abgebucht. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Kontodeckung.

Grundsteuerfälligkeit für Jahreszahler zum 01.07.2026

Am 01.07.2026 ist für Grundsteuerjahreszahler die **Grundsteuer** für das Kalenderjahr 2026 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Zahlung ergibt sich aus dem zuletzt zugewandenen Grundsteuerbescheid. Bei Grundstücksverkäufen (Eigentumswechsel) während des Jahres bleibt der Veräußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergabetermin ist nur privatrechtlich von Bedeutung und gilt nur im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber. Wir bitten den Zahlungstermin pünktlich einzuhalten und unbedingt das im Grundsteuerbescheid eingedruckte Buchungszeichen anzugeben (z.B. 00123/00321). Bei verspäteter Zahlung fallen nach den Bestimmungen der Abgabenordnung Säumniszuschläge sowie zusätzlich Mahngebühren in Höhe von mindestens 4 Euro an.
Bei Steuerpflichtigen, welche der Stadt eine SEPA-Lastschriftermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Grundsteuerbeträge vom angegebenen Konto abgebucht. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Kontodeckung.

Fundsache

Folgende Fundsache wurde bei der Stadtverwaltung abgegeben und kann dort vom Eigentümer abgeholt werden:
1 Geldschein (gefunden beim Schützenhaus in Weißenstein))

Fundtiere

Der Katzenschutz Göppingen-Donzdorf e.V. hat uns folgende Fundkatzen gemeldet:

Eine weibliche weiß-grau getigerte Katzenmama, ca. 6-7 Jahre alt. Zwei der Katzenbays sind weiblich, ca. 6-7 Wochen alt. Sie sind hellgrau-weiß und grau weiß gezeichnet. Das männliche Baby ist schwarz-weiß. Die Katzen wurden in Weißenstein gefunden. Der oder die Besitzer/in wenden sich bitte direkt an den Katzenschutz, Tel.: 07162/21120.

Stadtverwaltung Lauterstein

Erneute Müllablagerung am Parkplatz beim Rathaus in Nenningen

Über das Wochenende wurden erneut und mehrfach mehrere Säcke diversen Mülls am Parkplatz beim Rathaus in Nenningen abgeladen. Dies ist nicht der erste Vorfall. Bereits beide Wochen zuvor wurde an selber Stelle ähnlicher Müll abgeladen.

Die Stadtverwaltung bittet um Hinweise an das Rathaus, Hauptstr. 75, 73111 Lauterstein, per Mail an ordnungsamt@lauterstein.de, per Telefon 07332/9669-14 oder auch persönlich vor Ort. Vielen Dank.



Bilder: Stadtverwaltung Lauterstein

Grillplätze Birkenbuckel und Stausee gesperrt!!!

Die Grillstellen am Birkenbuckel und Stausee sind ab Donnerstag aufgrund der aktuellen Witterung und der daraus resultierenden **akuten Waldbrandgefahr** (aktuell Stufe 4 von 5 mit keiner Aussicht auf Besserung) gesperrt! Dies gilt auch für mitgebrachte Grillgeräte. Auch das Rauchen sowie das Konsumieren von Shishas ist nicht gestattet.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung



Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Hitzebeding sind die Müllfahrzeuge früher unterwegs. Abfallsammlung startet ab 6:00 Uhr

Die für die kommenden Tage angekündigten hohen Temperaturen stellen die Mitarbeiter der Entsorgungsunternehmen vor besondere Herausforderungen. Um die Belastung während der heißen Tagesstunden zu reduzieren, beginnt die Abfallsammlung im Landkreis Göppingen ab dem 22. Juni vorübergehend bereits um 6:00 Uhr und damit eine Stunde früher als üblich.

Die Mitarbeiter der beauftragten Sammelunternehmen sind täglich über viele Stunden im Freien unterwegs und den hohen Temperaturen unmittelbar ausgesetzt. Neben der direkten Sonneneinstrahlung wirken sich auch die aufgeheizten Straßen sowie die Abwärme der Sammelfahrzeuge zusätzlich auf die

Arbeitsbedingungen aus. Die körperliche Belastung ist dabei erheblich: An einem Arbeitstag legen die Mitarbeiter oftmals bis zu 15 Kilometer zu Fuß zurück und bewegen dabei mehrere Tonnen Material.

„Die Mitarbeiter leisten Tag für Tag einen wichtigen Beitrag für die Bürger im Landkreis. Gerade bei sommerlichen Höchsttemperaturen ist diese Arbeit mit einer besonderen körperlichen Belastung verbunden. Mit dem früheren Beginn der Abfallsammlung möchten wir dazu beitragen, die Arbeitsbedingungen während der heißen Tage zu verbessern.“, erklärt Betriebsleiter Julian Kuhn vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen. Der AWB sieht die vorübergehende Anpassung der Sammelzeiten auch als Maßnahme der Klimafolgenanpassung. Angesichts zunehmender Hitzeperioden gewinnen flexible und praxistaugliche Lösungen an Bedeutung, um die Abfallsammlung auch unter erschwerten Bedingungen zuverlässig sicherzustellen.

Der AWB bittet daher alle Bürger, ihre Abfallbehälter wie gewohnt am Abfuhrtag bereitzustellen. Aufgrund des vorgezogenen Sammelbeginns kommt der rechtzeitigen Bereitstellung jedoch besondere Bedeutung zu. Die Behälter müssen spätestens um 6:00 Uhr zur Leerung bereitstehen.

Die Regelung gilt für sämtliche Abfallfraktionen und damit für alle regulären Abfahren im Landkreis Göppingen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Göppingen unter www.awb-gp.de

AKTIONSTAG „KOMMUNEN AM LIMIT“

Bund und Länder müssen angesichts der kommunalen Finanzkrise endlich handeln

Bundesweit beteiligen sich heute Städte, Landkreise und Gemeinden am Aktionstag „Kommunen am Limit“, um auf die dramatische kommunale Finanzsituation aufmerksam zu machen. Die drei kommunalen Spitzenverbände – Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag und Deutscher Städte- und Gemeindebund – haben gemeinsam zu diesem Aktionstag aufgerufen und fordern von Bund und Ländern, endlich entschlossen zu handeln und wirksame Maßnahmen gegen die kommunale Finanzkrise zu ergreifen.

Die Finanzlage der Städte, Landkreise und Gemeinden ist dramatisch: Das kommunale Defizit lag 2025 bei rund 30 Milliarden Euro – ein historischer Höchststand, Tendenz steigend. Eine Hauptursache sind steigende Sozialausgaben, die die Kommunen bundesgesetzlich leisten müssen, und bei denen in der Vergangenheit der Umfang und die Standards immer weiter erhöht wurden.

Für die Bürgerinnen und Bürger wird die kommunale Finanzkrise direkt spürbar. Und sie betrifft viele kommunale Aufgaben wie z. B. die Instandhaltung von Schulen, Bibliotheken, Schwimmbäder, Kultur- und Sportangebote, den ÖPNV, die Krankenhausversorgung, die Wirtschaftsförderung und viele soziale Angebote.

„Auch in Lauterstein spüren wir die Finanzkrise dramatisch. Unausgeglichene Ergebnishaushalte, Defizite, die wir trotz Einsparungen nicht dauerhaft hilfreich reduzieren können, ein Finanzierungsstau von wichtigen Projekten baut sich zusätzlich auf. Das alles beschäftigt uns extrem. Ohne Hilfe bei einer Ausgaben- und Aufgabenreduzierung und Unterstützung zur Stabilisierung der Kommunalfinanzen sehen wir uns einem unlösbaren Problem ausgesetzt. Die Botschaft der Stunde lautet: „WIR brauchen HILFE – von BUND UND LAND!!!“ äußert sich Bürgermeister Michael Lenz, Lauterstein, flehend und bittend Richtung Bundes- und Landespolitik.

Die Kommunen und ihre drei kommunalen Spitzenverbände fordern deshalb von Bund und Ländern:

- Das kommunale Finanzierungsdefizit muss vollständig beseitigt werden. Dies kann über eine jährliche Soforthilfe, eine Erhöhung des kommunalen Anteils an den Gemein-

schaftssteuern sowie notwendige Reformen in den sozialen Sicherungssystemen geschehen.

- Der Grundsatz „Wer bestellt, bezahlt auch“ muss sofort für jede Aufgabenübertragung oder -ausweitung von Bund und Ländern gelten – mit einem vollständigen finanziellen und dynamisierten Ausgleich für alle Aufgaben, die den Kommunen von Bund und Ländern übertragen werden.

Die kommunale Finanzkrise ist nicht abstrakt. Sie ist sehr konkret vor Ort spürbar. Bund und Länder müssen handeln, damit der Staat vor Ort für seine Bürgerinnen und Bürger handlungsfähig bleibt.

Check dein Netz:

Aufruf zur Teilnahme an der zweiten bundesweiten Mobilfunk-Messwoche

Eine stabile Mobilfunkversorgung ist heute für das Leben der Menschen selbstverständlich und gleichzeitig unverzichtbar für Kommunikation, Sicherheit und das Nutzen digitaler Anwendungen.

Wie steht tatsächlich um unser Netz?

Unter dem Motto „Check dein Netz“ sind Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihr Netz zu checken und sich an der zweiten Mobilfunk-Messwoche vom 24. Juni bis 1. Juli 2026 zu beteiligen. Ziel ist es, ein möglichst genaues Bild der Mobilfunkversorgung zu erhalten.

Mit der kostenfreien App der Bundesnetzagentur „Mobilfunk-Check“ lässt sich die Netzverfügbarkeit einfach direkt per Smartphone erfassen. Die erhobenen Daten werden anonymisiert, ausgewertet und helfen dabei, die Mobilfunkinfrastruktur gezielt weiterzuentwickeln.

Die Mobilfunk-Messwoche setzt damit ein wichtiges Vorhaben der Bundesregierung um: Die Netzqualität soll stärker anhand des realen Erlebens der Nutzerinnen und Nutzer beurteilt werden.

Je mehr Menschen ihr Netz checken, desto umfangreicher und genauer werden die gesammelten Daten.

Check jetzt dein Netz!

Alle Informationen zur Mobilfunk-Messwoche, zur App und zum Mitmachen gibt es unter www.check-dein-netz.de.

Landkreis Göppingen

Straßenbauarbeiten in Böhmenkirch-Treffelhausen, Roggentalstraße Sperrung der Kreisstraße 1400, Roggentalstraße

Seit Montag, 15. Juni 2026 ist die Roggentalstraße im Zuge der Kreisstraße 1400 in Böhmenkirch-Treffelhausen wegen Straßenbauarbeiten gesperrt.

Neben der Erneuerung des Fahrbahnbelags wird punktuell der Kanal saniert, die Hausanschlüsse der Wasserleitungen ausgetauscht, der Gehweg verbreitert und am Ortseingang eine Fahrbahnleiter eingebaut. Dazu ist die Roggentalstraße zwischen dem Kreisverkehr in der Ortsmitte und Ortsende in Richtung Weißenstein/B 466 für den Verkehr voll gesperrt. Eine Umleitung über Donzdorf und Lauterstein ist eingerichtet. Die Arbeiten werden bis in den November 2026 andauern.

Im Anschluss wird die St. Vitus-Straße vom 30.07. bis 06.09.2026 gesperrt.

An der St. Vitus-Straße werden die beiden Bushaltestellen unterhalb der Schule barrierefrei umgebaut und der Fahrbahnbelag erneuert. Im Rahmen dieser Maßnahme wird auch der Fußgängerüberweg verlegt. Dieser Bauabschnitt wird bewusst während der Sommerferien durchgeführt, da zu dieser Zeit kein Busverkehr von Schnittlingen nach Treffelhausen stattfinden kann. Die Linie 950 (Geislingen-Stötten-Schnittlingen- Böhmenkirch) wird voraussichtlich über das Roggental umgeleitet. Dadurch ent-

fallen die Haltestellen „Sonne“ und „Schule“ in Treffelhausen, „Hirsch“, „Siedlung“, und „Wetterwarte“ in Schnittlingen und „Rathaus“ in Stötten ersatzlos. Stötten und Schnittlingen wird in dieser Zeit vom VVS-Rider bedient. Auch hier wird dann eine Umleitung ausgeschildert.

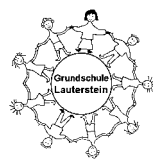
Die Baufirma wird mit den betroffenen Anliegern noch Absprachen zur Zugänglichkeit der Grundstücke und zur Müllentsorgung treffen.

Das Straßenbauamt der Landkreise Esslingen und Göppingen bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app

Schulnachrichten und Kindergarten

Grundschule Lauterstein



Bericht über den Erste-Hilfe-Kurs für Lehrkräfte

Am Freitag, den 12.06. und Samstag, den 13.06.2026 nahmen alle Lehrkräfte und die Sekretärin unserer Schule an einem Erste-

Hilfe-Kurs teil. Ziel der Fortbildung war es, die Kenntnisse der Lehrkräfte im Bereich der Ersten Hilfe aufzufrischen und sie auf Notfälle im Schulalltag vorzubereiten. Der Kurs wurde von qualifizierten Ausbilderinnen und Ausbildern durchgeführt und umfasste sowohl theoretische als auch praktische Inhalte. Zu den behandelten Themen gehörten die Rettungskette, das richtige Verhalten bei Unfällen, die stabile Seitenlage, die Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW), die Versorgung von Wunden sowie Maßnahmen bei Bewusstlosigkeit, Atemnot und Kreislaufproblemen. Die Fortbildung zeigte deutlich, wie wichtig regelmäßige Erste-Hilfe-Schulungen für Lehrkräfte sind. Da Lehrerinnen und Lehrer täglich Verantwortung für viele Schülerinnen und Schüler tragen, müssen sie in der Lage sein, im Notfall schnell und richtig zu handeln.

Das ganze Lehrerkollegium



Zweitklässler auf Schatzsuche

Am Donnerstag, den 18. Juni 2026 machten sich die Zweitklässler nahe der Geislinger Hütte auf den Weg, um gemeinsam einen Schatz zu finden.

Die Kinder durften viele Aufgaben lösen, um dem Schatz immer näher zu kommen: Gruppenaufgaben zur Geschicklichkeit, Koordination und Strategie. Bei allen Aufgaben stand das Miteinander im Vordergrund. Das Lösen der spannenden und abwechslungsreichen Spiele war ein tolles Gemeinschaftserlebnis, an das sich die Kinder noch lange erinnern werden.

Sie wurden für ihren Einsatz belohnt, denn sie haben den Schatz

gefunden. Darauf waren sie sehr stolz. Glückliche, aber auch erschöpfte, kehrten alle zum Parkplatz zurück. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die einen Fahrdienst übernommen haben!

M. Gruber, Klassenlehrerin



Büchereibesuch im Nenninger Bücherwurm

Die Zweitklässler der Grundschule Lauterstein besuchten am Freitag, den 19.6.2026 im Rahmen des Bibfit-Projektes nochmal die Bücherei. Wie gewohnt wurden sie von Frau G. Lang, Frau Lenz und Frau Schmidt herzlich empfangen. Dieses Mal tauchten die Kinder in die Welt verschiedener Kinderbücher von bekannten Autoren ein. Dies hat unsere Lesewettbewerbswoche perfekt abgerundet.

Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine Bibfit-Urkunde. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für den abwechslungsreichen Aufenthalt in der Bücherei.

Marion Gruber, Klassenlehrerin



Rechberg-Gymnasium Donzdorf



Latein-Ausfahrt der Klassenstufen 9/10

Am Sonntag, den 14. Juni, trafen wir - die Lateiner der Stufen 9 und 10 - Frau Goehl, Herrn Hupe und Herrn Kock um 5:45 Uhr am Rewe Parkplatz. Zum Glück eine Stunde später als ursprünglich geplant! Müde, aber aufgeregt, kamen wir schließlich 12 Stunden später in der Jugendherberge in Avignon an. Wir wohnten gegenüber der Stadt auf der anderen Seite der Rhône mit traumhafter Aussicht auf den Papstpalast. Am nächsten Morgen stellte sich jedoch heraus, dass sich manche Schüler ihre Zimmer mit Bettwanzen teilen mussten. Dieses Problem wurde jedoch bald behoben und dem ersten Ausflug stand nichts mehr im Wege. Wir fuhren mit dem Bus nach Arles, um ein Museum über die römische Geschichte der Stadt anzuschauen. Am beeindruckendsten war die riesige, außerordentlich gut erhaltene Statue des Kaisers Augustus. Nach der Mittagspause bestaunten wir das Amphitheater und das wunderschöne Panorama der Stadt, bevor wir im Anschluss ein Theater besichtigten. Dort demonstrierte uns Herr Hupe durch das Zitieren des ‚Erlkönig‘ und dem Fallenlassen einer Münze die hervorragende Akustik. Nach einer weiteren kleinen Pause besuchten wir die Kirche „St. Trophime“ mit ihrem Kreuzgang. Im Anschluss fuhren wir zurück zu unserer Herberge und verbrachten nach dem Essen, während welchem natürlich Fußball lief, in kleineren Gruppen unseren restlichen Abend.

Am nächsten Tag machten wir uns auf nach Orange. Dort besichtigten wir ein antikes Theater, in dem gerade ein Konzert vorbereitet wurde. Alle staunten darüber, dass solche Orte ihren Zweck von damals nie verloren haben und auch heute noch von berühmten Musikern genutzt werden. Danach ging es in das gegenüberliegende Museum über die Funde der Antike aus Orange. Im Anschluss besichtigten wir den besonders gut erhaltenen Triumphbogen, auch wenn alle durch die Mittagshitze sehr geschaffelt waren. Nach der Mittagspause ging es mit dem Bus weiter zur Ausgrabungsstätte „Vaison la Romaine“. Dort konnten wir, mit Audioguides ausgestattet, alles auf eigene Faust entdecken. Den Abend verbrachten wir mit unseren Freunden in der Herberge.

Am Mittwoch ging es nach dem Frühstück nach Nîmes. Hier erkundeten wir ein beeindruckendes Amphitheater. Danach besuchten wir ein Museum auf der anderen Straßenseite, das Aufschluss über die römische Antike gab und von dessen Dach man eine fabelhafte Aussicht hatte. Hierauf besichtigten wir den sehr gut erhaltenen Tempel „Maison Carrée“. Wir hatten nun Mittagspause und fuhren weiter zum „Pont du Gard“. Das ist eine Brücke, die Teil eines römischen Aquädukts war, welches dazu diente, Wasser nach Nîmes zu leiten. Sie spannt sich über die Rhône. Hier gingen wir zudem in ein Museum, das sich mit dem

Bau des „Pont du Gard“ beschäftigt. Einer der größten Vorteile dieses Museums war die Klimaanlage, die in der permanenten Hitze Südfrankreichs eine willkommene Abwechslung darstellte. Im Anschluss konnten wir entweder noch in der Rhône baden oder im Bus warten. Abends saßen wir gemütlich zusammen. Am letzten Tag erkundeten wir Avignon zu Fuß. Wir hörten zunächst eine GFS am Ufer der Rhône und besichtigten dann den Papstpalast, in dem wir unter anderem erfuhren, warum es einmal drei Päpste gab. Auch hier war die herausragende Architektur besonders beeindruckend, obwohl der Palast nicht ganz aus der Zeit der Römer stammt. Im Anschluss machten wir uns auf, um eine berühmte Brücke, bekannt als „Pont d'Avignon“ zu besichtigen, die heutzutage größtenteils eingestürzt ist. Nachdem wir erst am falschen Eingang standen, konnten wir doch noch hinauf. Der komplette restliche Tag stand uns zur freien Verfügung: so durften wir entweder bis abends in der Stadt bleiben oder bereits zurück zur Herberge laufen. Nun brach leider schon unser letzter Abend an und wir mussten packen, bevor die Zimmer kontrolliert wurden.

Am Freitag sind wir pünktlich um 6 Uhr mit dem Bus abgefahren und nach einigen Staus um 18:30 Uhr wieder in Donzdorf angekommen. Dort wurden wir schon von unseren Familien erwartet und unsere schöne Exkursion ging zu Ende.

Ein großes Dankeschön gilt Frau Goehl für die Organisation, sowie Herrn Hupel und Herrn Kock für die Begleitung dieser unvergesslichen Ausfahrt! Ex animo gratias!
(Tim Nägele, Lia Schmid)



Be smart – don't start 2025/2026

In diesem Jahr nahm die Klasse 9a des Rechberg-Gymnasiums Donzdorf zum fünften Mal am Nichtraucher-Wettbewerb „Be smart – don't start“ teil und wurde dafür mit dem Preis für Mehrfachteilnehmer des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) ausgezeichnet. Am 16.06.2026 überreichte Indra Pietsch, Koordinatorin der Präventionsprogramme der AOK Neckar-Fils, der Klasse einen Gutschein über 300,- € für die Klassenkasse. Herzlichen Glückwunsch!
(Ralf Lehmann)



Schulverbund Süßen

Gemeinschaftsschule und Realschule



Zusammen Vielfalt Lernen

Klasse 5b begeistert beim 6K UNITED!-Konzert in München Ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis für Schülerinnen und Schüler

München/Süßen. Ein ganz besonderes musikalisches Abenteuer erlebte die Klasse 5b am 17. Juni 2026 bei ihrer Teilnahme am 6K UNITED!-Konzert in der Olympiahalle München. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Nicole Vollmer und Sabine Ziegler machte sich die Klasse auf den Weg in die bayerische Landeshauptstadt, um Teil eines der größten Kinderchorprojekte Deutschlands zu werden.

Monatlang hatten sich die Schülerinnen und Schüler auf diesen großen Tag vorbereitet. Im Musikunterricht wurden Lieder geübt, Texte gelernt und Choreografien einstudiert. Dabei wuchs die Klasse immer stärker als Team zusammen. Die gemeinsame Vorbereitung, die Vorfreude und das gemeinsame Ziel schweißten die Kinder zusammen und machten das Projekt zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

6K UNITED! ist eine musikalische Bewegung aus dem Klassenzimmer heraus auf die große Bühne. Das Projekt begeistert Kinder aller Schulformen, sozialer Schichten und kultureller Herkunft nachhaltig für Musik. Unterstützt wird es von erfahrenen Musikpädagoginnen, Musikpädagogen sowie Chorleiterinnen und Chorleitern, die ihr professionelles Know-how in die Vorbereitung einbringen. Begleitet wird der Gesang von einer professionellen Band und einer großen Show.

Dabei geht es nicht nur um das gemeinsame Singen. Das Projekt fördert die stimmliche Entwicklung der Kinder und stärkt gleichzeitig ihr Selbstvertrauen, ihre soziale Kompetenz, ihre Konzentrationsfähigkeit und ihre Ausdauer. Darüber hinaus entwickeln die Schülerinnen und Schüler wichtige musikalische Fähigkeiten wie Rhythmusgefühl, Melodiesicherheit, musikalischen Ausdruck und den bewussten Umgang mit der eigenen Stimme.

In der ausverkauften Olympiahalle angekommen, stieg die Aufregung. Gemeinsam mit mehr als 6.000 Kindern aus ganz Deutschland sang die Klasse ein abwechslungsreiches Programm. Besonders beeindruckend war die Energie in der Halle: Eineinhalb Stunden lang wurde ohne Pause gesungen, getanzt und gefeiert. Die Schülerinnen und Schüler waren dabei nicht nur Teil eines riesigen Chores, sondern bewegten und begeisterten gemeinsam mit dem gesamten Publikum die ganze Halle. Für die Kinder war dieses Konzert ein einmaliges Ereignis, das sie so schnell nicht vergessen werden.



Doch die Reise war nach dem Konzert noch nicht zu Ende. Am folgenden Tag stand ein Besuch im Deutschen Museum auf dem Programm. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler zahlreiche spannende Ausstellungen entdecken, experimentieren und gemeinsam weitere Eindrücke sammeln.



Auch die Heimreise verlief alles andere als gewöhnlich. Im Zug sorgte die 5b spontan für musikalische Unterhaltung und gab für die Mitreisenden ein kleines Konzert. Die gute Stimmung hielt bis zur Ankunft in Süßen an. Dort wurden die Kinder bereits von ihren Eltern erwartet. Als besondere Überraschung stimmte die Klasse am Bahnhof noch einmal einige der einstudierten Lieder an und begeisterte damit die wartenden Familien. Glücklicherweise, stolz und voller unvergesslicher Erinnerungen kehrten die Schülerinnen und Schüler nach Hause zurück. Die Teilnahme am 6K UNITED!-Konzert war weit mehr als nur ein musikalischer Auftritt: Sie war ein Erlebnis, das Gemeinschaft, Zusammenhalt und Freude am gemeinsamen Singen auf einzigartige Weise erlebbar machte.

Text/Bilder: N. Vollmer

Lautersteiner Büchereien

Bücherei Nenningen



„Bücher, die uns verreisen lassen...“

Zum 10jährigen Bestehen der Bücherei veranstalten die „Bücherwürmer Nenningen“ einen unterhaltsamen Abend mit Fingerfood und sommerlichen Getränken im Garten des Gemeindehauses St. Martinus. Tilmann Schneider vom „Fliegenden Bücherzimmer“ in Aalen gibt zahlreiche Lesetipps für den Urlaub oder den Sommer zu Hause. Alle Leseratten, aber auch Nur-am-Strand-Leser, Bei-Regen-auf-dem-Sofa-Schmökerer, Krimifans und andere Bücherfreunde sind herzlich eingeladen! Donnerstag, 2. Juli um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 €; Getränke und kleine Snacks sind in diesem Betrag enthalten. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Gemeindehaus statt.

Lautersteiner Vereinsleben

SG Lauterstein

Die Handball-Spielgemeinschaft des TV Nenningen und des TV Weißenstein



SG Lauterstein richtet den Blick auf die neue Saison

Nach dem bitteren Abstieg aus der Baden-Württemberg-Oberliga richtet die SG Lauterstein den Blick auf die Saison 2026/2027. Die neue Runde bedeutet für die Blau-Gelben

einen sportlichen Neustart, allerdings keinen personellen Umbruch. An der Seitenlinie übernimmt Markus Stuber nach seiner Interimslösung in der vergangenen Saison nun fest die Verantwortung. Unterstützt wird er von Michael Lackinger, der neben seiner Tätigkeit als Co-Trainer künftig auch das Torwart-

training verantwortet. Auch bei der zweiten Mannschaft bleibt die Lösung vereinsintern: Christian Stuber übernimmt die 1b gemeinsam mit Matze Koller. Im Kader gibt es keine externen Neuzugänge. Die Abgänge werden aus den eigenen Reihen aufgefangen. Lucas Lenz, der bereits in der Rückrunde wieder zur Mannschaft stieß, gehört nun wieder fest zur Mannschaft. Ben Lenz rückt nach Abschluss seiner Jugendzeit dauerhaft in erste Mannschaft auf und hinzu kommt ebenfalls Benjamin Fetscher aus der zweiten Mannschaft. Bereits seit Anfang Juni arbeitet die Mannschaft an den Grundlagen für die neue Runde. In einer internen Teamchallenge wird bei Lauf- und CrossFit-Einheiten an dem Fundament für die neue Runde gearbeitet. Dies soll helfen, um nach einer verletzungsreichen Vorsaison körperlich stabiler in die Saison zu gehen, bevor mit dem regulären Mannschaftstraining begonnen wird. Sportlich wartet auf die SGL eine anspruchsvolle Verbandsliga. Mit dem HV RW Laupheim kommt ein Team, das in der vergangenen Saison in der Verbandsliga Staffel 3 bis zum Schluss vorne mitmischte und als Tabellenzweiter in der Aufstiegsrelegation scheiterte. Auch der TSV Deizisau, der TV Reichenbach und die SG Hofen/Hüttlingen gehörten dort zum oberen Drittel. Weiter folgen Gegner wie die SG Herbrechtingen-Bolheim, der TSV Denkendorf und der TV Gerhausen, die ebenfalls aus der bisherigen Verbandsliga kommen und die Liga kennen. Hinzu kommen Mannschaften aus anderen Staffeln und Aufsteiger mit Rückenwind. Der TV Altenstadt gewann die Landesliga Staffel 4 und bringt damit Selbstvertrauen aus einer erfolgreichen Saison mit. Auch der TSV Neuhausen/E. 1898 2 und der HC Oppenweiler/Backnang 2 kommen jeweils als Staffelsieger aus ihren Landesligen. Der TV Bittenfeld 1898 3 qualifizierte sich über die Aufstiegsrelegation für die höhere Klasse. Mit dem SV Fellbach und den SF Schwaikheim stehen außerdem zwei Mannschaften im Feld, die zuletzt in der Verbandsliga Staffel 2 im Einsatz waren. Für die SGL ergibt sich daraus eine klare Ausgangslage. Die Mannschaft geht mit Oberliga-Erfahrung in die Runde, trifft aber auf eine Liga mit mehreren eingespielten und erfolgreichen Gegnern. Gleichzeitig verändert sich durch den Abstieg auch die eigene Rolle, aus dem Jäger in der Oberliga wird in der Verbandsliga sicherlich häufiger der Gejagte. Entscheidend wird deshalb sein, die eigene Qualität schnell in konstante Ergebnisse zu übertragen und mit dieser neuen Erwartungshaltung umzugehen. Der Abstieg ist verdaut, nun geht es darum, sich in der Verbandsliga neu zu positionieren und schnell in die Erfolgsspur zu finden.

Förderverein SG Lauterstein

Einladung zum Musikantenabend in die Weinhaldenhütte

Lust auf einen gemütlichen Abend mit Musik und guter Stimmung? Dann kommt vorbei!

Am **26. Juni 2026 ab 19:00 Uhr** laden wir euch herzlich zum Musikantenabend auf der Weinhaldenhütte ein.

Euch erwartet ein geselliger Abend mit traditioneller Musik, guter Laune und netten Leuten. Für Essen und Trinken ist natürlich bestens gesorgt. Und wenn das Wetter mitspielt, bewirten wir euch auch draußen – perfekte Gelegenheit, den Abend unter freiem Himmel zu genießen.

Also schnappt euch Freunde und Familie und kommt vorbei – wir freuen uns auf euch!

Wann: 26. Juni 2026, ab 19:00 Uhr

Wo: Weinhaldenhütte

Musikverein Nenningen e.V.



Aktuelle Informationen über die Vereinsarbeit des Musikverein Nenningen e.V. können sie auch auf unserer Internetseite abrufen: www.mv-nenningen.de

Termine:

Freitag, 26. Juni – Großes Orchester: Probe

Die Probe des Großen Orchester findet wie gewohnt statt.
Beginn: 19:30 Uhr, Ort: Grundschule in Nenningen

Sonntag, 28. Juni – Großes Orchester: Auftritt – 5 Jahre Seniorenresidenz

Das Große Orchester spielt von 11:00 – 13:00 Uhr und sorgt für musikalische Unterhaltung am 5. Jährigen Jubiläum der Seniorenresidenz an der Lauter.

Montag, 29. Juni - Jugendorchester und Zöglinge: Probe

Die Proben finden wie gewohnt in der Aula der Grundschule Lauterstein statt.

- Probe Zöglingen – Probe von 17:45 Uhr bis 18:25 Uhr.
 - Probe Jugendorchester - Probe von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr.
- Ort: in der Aula der Grundschule Lauterstein

Ankündigung Einzug Mitgliedsbeitrag 2026:

Wir werden ab Juni den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2026 per SEPA-Lastschriftverfahren einziehen. Bitte sorgen Sie zu diesem Termin für ausreichende Kontodeckung, um Ihrem Verein unnötige und teure Rücklastschriften zu ersparen. Sollte sich seit letztem Oktober ihre Bankverbindung geändert haben, dann schicken Sie bitte ihre neue Kontonummer an unseren Kassier, Alexander Pucher unter der Mailadresse finanzen@mv-nenningen.de oder per SMS / WhatsApp an 0176-48988776. Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung

Musikkiste Lauterstein



Infos zum laufenden Unterrichtsbetrieb: Blockflöten

Auch in diesem Schuljahr (2025/2026) bieten wir wieder Blockflötenunterricht an Gruppen an. Bei Interesse dürfen sie sich gerne bei unserer Leiterin der Musikkiste, Petra Popp, unter den u.a. Kontaktdaten melden.

Hauptfächer

Ihr Kind möchte ein Musikinstrument lernen? Dann kann es das bei uns an der MUSIKKISTE Lauterstein machen. Folgende Instrumente können bei uns gelernt werden: Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug, Klavier, Gitarre, Gesang. Wenn Sie gerne nähere Informationen zum Unterricht an der MUSIKKISTE Lauterstein möchten, dann setzen Sie sich mit unserer Leiterin, Petra Popp in Verbindung.

Kontakt Daten

Die MUSIKKISTE Lauterstein ist über folgende Kontaktdaten zu erreichen: Telefon: 07162 3055681
E-Mail: petra.popp@musikkiste-lauterstein.de

Männerchor Lauterstein



Singstunden

Unsere nächste Singstunde ist am Freitag, 03.07.2026 von 19.30 – 21.00 Uhr im Proberaum in Weißenstein.

Wir werden uns auf unsern Ausflug nach Augsburg vorbereiten. Die Singstunde am Freitag, den 29. Juni 2026 entfällt.

Neueinstieg

Für alle Sänger, die gerne beim Männerchor mitsingen möchten – jetzt ist wieder ein geeigneter Einstiegszeitpunkt, da wir wieder mit neuen Liedern beginnen. Kommt doch einfach vorbei – wir freuen uns !

Singen macht Freude – beim Zuhören und auch beim Mitsingen

Am Samstag, den 13. Juni konnten wir den Bewohnern der Seniorenresidenz in Lauterstein im Rahmen des 5-jährigen Jubilä-

ums mit neuen und bekannten Liedern eine große Freude bereiten. Zum Abschluss sangen wir zusammen mit den Seniorinnen und Senioren einige ausgewählte Lieder, die mit großer Freude und Begeisterung gesungen wurden. Unsere Sängerkameraden Alfons und Norbert begleiteten uns auf dem Akkordeon bzw. auf der Mundharmonika. Neben dem Dankeschön für das kleine Konzert wurde auch der Wunsch geäußert, doch bald wieder zu kommen. Dem Wunsch werden wir bei Gelegenheit gerne nachkommen.

Schlossgarten-Sommerkonzert in Donzdorf

Der Männerchor Lauterstein hatte bekanntlich eine Einladung des Männerchors Donzdorf für das Sommerkonzert des Lieberkranzes Donzdorf am Vorabend des Schlossgartentages (20.06.2026) in Donzdorf erhalten. Wir haben dort am Samstag drei neue Lieder, „All die schönen Jahre!“, „Die Wunder dieser Welt“ von Pasqual Thibaut und „Das Morgenrot“ von R. Pracht präsentiert, die beim Publikum großen Anklang fanden. Ein Höhepunkt war der gemeinsame Auftritt der beiden Männerchöre aus Lauterstein und Donzdorf. Wie die Moderatorin erwähnte, klingt schon ein Männerchor besonders, noch besser klingen aber zwei Männerchöre. Der gemeinsame Chor erfüllte diese Erwartungshaltung in besonderer Weise mit den Liedern „Eine kleine Melodie“ von P. Thibaut, „Weinland“ von R. Pracht und „Aus der Traube in die Tonne“ von Theobald Kerner. Das Publikum dankte mit herzlichem Applaus.

Ansprechpartner:

Chorvorstand: Franz Roffeis
Chorleiter: Hermann Kranz

1. Fischereiverein Lauterstein e.V.



Fischerfest am 11. und 12.07.2026

Zu unserem Fischerfest am Weiher in Weißenstein, laden wir die Bevölkerung aus Lauterstein und Umgebung am Samstag und Sonntag recht herzlich ein.

Besonders zu empfehlen, sind unsere frisch geräucherten Forellen. Natürlich haben wir auch für Nichtfischesser, andere Speisen im Angebot. Start ist am Samstag um 16 Uhr und am Sonntag ab 10 Uhr. Die Kaffeetheke mit selbstgebackenen Kuchen, ist immer geöffnet.

Samstag: Beginn 16 Uhr

- Ab 19 Uhr - Hechtbar
- Das Feuerwerk wird ab ca. 22.00 Uhr gezündet!

Sonntag: Beginn 10 Uhr

- Ab 11 Uhr – Althornbläser
- Ab 14 Uhr - Unterhaltung mit Alfons (Kronenwirt)

Auf Ihren Besuch freut sich der Fischereiverein Lauterstein.

Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: www.tv-weissenstein.de

1. Arbeitsdienst der neu aufgestellten Tennisabteilung des TV Weißenstein

Bei bestem Wetter traf sich am Samstag, 6. Juni die neu gewählte Vorstandschaft der Tennisabteilung zum ersten Arbeitsdienst in neuer

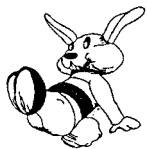
Konstellation auf der Tennisanlage. Gemeinsam wurde tatkräftig angepackt, um die gesamte Anlage wieder in Schuss zu bringen. Unser Team war mit sämtlichen Freischneider, Heckenschere, Dampfstrahlgerät, Fahrzeugen, usw. bestens ausgerüstet. Zu den anstehenden Arbeiten gehörten unter anderem das Reinigen der Plätze und Außenanlagen, das Entfernen von Unkraut, Stutzen von Pflanzen, Anbringung eines Wegweiser-Schilds sowie verschiedene kleinere Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten. Auch das Clubheim und die Sitzbereiche wurden auf

Vordermann gebracht, sodass sich die Mitglieder und Gäste auf eine gepflegte und einladende Anlage freuen können. Dank des engagierten Einsatzes von allen konnten die geplanten Arbeiten zügig erledigt werden. Vielen Dank dafür nochmals an alle. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt, sodass neben der Arbeit auch das gesellige Miteinander nicht zu kurz kam. Mit einer bestens vorbereiteten Anlage blickt der TV Weißenstein nun voller Vorfreude auf eine erfolgreiche und sportlich abwechslungsreiche Tennissaison.

Die neue Tennis Vorstandschaft freut sich über neue Mitglieder – egal welchen Alters!

Hast auch du Lust auf Tennis, Bewegung und ein tolles Vereinsleben?

Dann melde dich gerne unter der E-Mail Adresse: jkoenninger@autohaus-koenninger.de



Abteilung Kinder und Jugendturnen
Mutter-Kind, Kinder und Jugendturnen und Förderturnen
Kinder und Jugendturnen
Förderturnen beider Vereine:
TVN – TVW 2026

samstags: 9 -11 Uhr – du bist doch dabei,

Termine in Weißenstein:

4.7., 12.7. Gaukinderturnfest in Treffelhausen, 18.7., 19.7. Stadtfest, 26.9., 10.10., 24.10., 7.11. 21.11., 5.12., 6.12. Nikolausfeier, 19.12.

Termine in Nenningen:

27.6., 11.7., 19.9., 17.10, 31.10., 14.11. 28.11., 12.12.

Wir beginnen wieder mit den P-Stufen - alle dürfen mit zu den Turnfesten – Gaukinder, Landeskinderturnfest und Landesturnfest.

Im zweiwöchigen Wechsel – Ferien durchgezählt

Ihr könnt auch auf der Homepage nachlesen www.tv-weißenstein.de

ALLE TURNEN AUF EINEN BLICK

Achtung:

Stadtfest 18.-19.7.2026

Bitte nehmt euch Zeit für die vielfältigen Arbeitsdienste zum Stadtfest – ab Donnerstag wird aufgebaut und am Montag wird wieder abgebaut – dazwischen sind die verschiedenen Abteilungen zu mehrstündigen Diensten aufgerufen

Dazu gibt es den Panoramalauf, bei dem über 20 Streckenposten benötigt werden ... also meldet euch, was ihr tun möchtet - danke

Ihr TVW

Termine:

12. 7. 2026 Gaukinderturnfest in Treffelhausen

18.-19. 7. 2026 Stadtfest Lauterstein

24. - 26. 7. 2026 Landeskinderturnfest Heilbronn ist gemeldet

3. - 7.8. 2026 Turncamp, 1 Woche turnen mit Übernachtung

Anmeldung über: tvw-kinderturnen@web.de

Meldeschluss: Freitag: 10. Juli

2028 Landesturnfest in Schwaben

2029 Int. Deutsches Turnfest in München

Eure Übungsleiter und Übungshelfer Gabriele Saffert, Jannik Abele, Gabi Grünholz, Nicole Süß, Elisabeth Krieg- Brühl und alle Krabbeleltern und Großeltern

Stadtkapelle Weißenstein e. V.



Sommer Open Air

Sommer Open Air auf dem Albvereinsplatz (Ende Parlerstraße) am Samstag, 27.06.2026 ab 19 Uhr

Genießen Sie mit uns zusammen entspannte Musik in lauer Sommernacht...

Für die musikalische Unterhaltung sorgen zuerst unsere Gäste, der Musikverein Süßen sowie im Anschluss auch noch wir. Auch das leibliche Wohl soll nicht zu kurz kommen - so wird es Rote vom Grill, Flammkuchen sowie einen Wein- und Cocktailstand geben. Der Albvereinsplatz liegt am Ende der Parlerstraße. Parkmöglichkeiten gibt es im Schlossweg bzw. Streitbergweg oder an der Hauptstraße.

Achtung Musiker:

Aufbau Samstag, 9 Uhr

Abbau Sonntag, 9 Uhr

Auftritt in der "Seniorenresidenz an der Lauter" anlässlich ihres 5-jährigen Jubiläums am Sonntag, 28.06.2026

Am Sonntag, den 28. Juni treten wir von 15 Uhr- 17 Uhr beim 5-jährigen Jubiläum in der Seniorenresidenz in Nenningen auf. Bitte spielbereit um 14:45 Uhr da sein.

Auftritt in Wörnitzstein anlässlich „40 Jahre Musikkapelle Wörnitzstein“ am Sonntag, 5. Juli 2026

Am Sonntag den 5. Juli fahren wir gemeinsam mit dem Bus nach Wörnitzstein.

Die Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Viehhof.

Von 11 Uhr bis 12 Uhr findet ein Gesamtchor mehrerer Kapellen statt. Im Anschluss sorgen wir von 12 Uhr bis ca. 14.30 Uhr für die Umrahmung des Mittagstisches. Die Rückfahrt ist um 17 Uhr geplant.

Mitreisende sind herzlich willkommen. Bitte meldet Euch direkt bei Andreas Schmid, Tel.07332/4316 an.

Weitere Termine:

Montag, 29.06.2026

19.30 Uhr Orchesterprobe im Probelokal

Samstag, 04.07.2026

8 Uhr Altpapiersammlung

Samstag, 18.-19.07.2026

Stadtfest Lauterstein

Sonntag, 26.07.2026

Auftritt beim Feuerwehrfest in Degenfeld

Liederkranz Weißenstein e. V.



„Melodien auf Schloss Filseck“

Am Sonntag, 5. Juli findet wieder das große Chöre-Fest auf Schloss Filseck statt. Ab 10 Uhr treten auf der Freilichtbühne zahlreiche Chöre des Landkreises auf und bringen eine bunte Mischung von Schlagern, Popsongs, Evergreens aber auch klassischen Klängen zu Gehör.

Auch der Liederkranz Weißenstein ist mit dabei. Wir singen um 11:50 Uhr und freuen uns auf viele Zuhörer.

Den ganzen Tag über gibt es im Biergarten Getränke, ab 12 Uhr auch Speisen. Es ist also auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Ab 14:30 Uhr heißt es dann Bühne frei für die Kinder- und Jugendchöre.

Herzliche Einladung!

Terminvorschau Juli 2026

Do 02. Juli, 19:30 Uhr

Singstunde im Probelokal

So 05. Juli

Liederkranz Auftritt bei „Melodien auf Schloß Filseck“ (s.o.)

Do 23. Juli

19:30 Uhr

Probenabschluss auf dem Albvereinsplatz (Parlerstraße)

Schwäbischer Albverein e.V. OG Weißenstein

www.weissenstein.albverein.eu



Herzliche Einladung zur Nachmittagswanderung im Rehgebirge – rund um Reichenbach u. R.

Auf kommenden Sonntag laden wir zu einer abwechslungsreichen Wanderung rund um Reichenbach u. R. ein. Die Wanderung führt

Benjamin Widmann aus Donzdorf. Er hat für uns interessante Informationen entlang der Wanderstrecke parat und ist auch bekannt durch schöne Landschaftsfotos aus unserer Umgebung. Unterwegs können wir uns davon überzeugen, dass diese wunderschöne Landschaft real und nichts an den Fotos geschönt ist. Wir kommen bei dieser Wanderung im Rehgebirge an mehreren Reichenbacher Höfen vorbei. Den Dangelhof beispielsweise führt Familie Weber als Demeterhof. Familie Weber bietet uns eine Hofführung an, durch die uns interessante Einblicke in Alltag und Anforderungen bei der Bewirtschaftung geboten werden. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr im Bürgerstüble in Reichenbach.

Die **Wanderung startet in Reichenbach u. R. an der Markus-Rehm-Halle** (früher Rehgebirgshalle), Dobelstraße 20. Treffpunkt ist dort um **13:00 Uhr**. Fahrgemeinschaften ab Weißenstein organisiert Erich Distel – bitte unter 07332 6820 melden. Die Wanderstrecke beträgt rund 8,5 km bei 150 Höhenmetern. Gegen 17:00 Uhr wollen wir zurück beim Ausgangspunkt sein. Gutes Schuhwerk und Trittsicherheit sind erforderlich. Wegen der Platzreservierung im Bürgerstüble bitte bis 26. Juni anmelden bei Daniela Anders 07162 25126 oder direkt bei Benjamin Widmann 0176 45158090. Wir freuen uns auf zahlreiche Mitwandernde.

Zimmerstutzenverein Weißenstein e. V.



½ Hähnchen freitags

Wir laden Sie herzlich zu uns ins Schützenhaus zum Gockel-Essen ein. Jeden Freitag bieten wir Ihnen ½ Hähnchen um 19:00 Uhr an. Die Hähnchen müssen immer bis zum Mittwoch um 18:00 Uhr der jeweiligen Woche bei unserem Vorstand Jürgen Schmid bestellt werden. Tel.: 0173/3268432

Natürlich können die Hähnchen auch abgeholt werden. Selbstverständlich können wir auch alle weiteren Gäste mit gutem Essen versorgen. Sie erhalten zu unseren Öffnungszeiten stets leckere Pizzen.

Jugendtraining

Wir laden alle Jugendlichen ein, bei uns vorbeizuschauen und reinzuschnuppern.

Die Trainingszeiten sind immer freitags von 17-19 Uhr. Bei Fragen gerne an den Jugendleiter Florian Nägele 01629152177 oder Trainer Jürgen Schmid 01733268432 wenden.

Unsere Öffnungszeiten:

Freitags ab 18:30 Uhr

Sonntags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Was sonst noch interessiert

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club

Gruppe Lautertal



„Das Fahrrad ist in der Innenstadt das Verkehrsmittel der Zukunft“ (Klaus Heining, ehemaliger Oberbürgermeister von Eisingen)

Fahrrad-Codierung zur Diebstahl-Prävention

Am Samstag 25.7. werden wir beim Donzdorfer Stadtfest wieder Fahrräder codieren. Wegen der üblicherweise großen Nachfrage empfehlen wir, möglichst frühzeitig einen Termin zu vereinbaren.

Wozu Codierung?

Codierte Fahrräder machen Langfingern das Leben schwer. Der Code erschwert z.B. den Weiterverkauf über Flohmärkte und Internet. Und beim Auffinden des Rads kann die Eigentümerin oder der Eigentümer anhand des verschlüsselten Codes identifiziert und benachrichtigt werden. Der Code setzt sich zusammen aus Kennziffern des Wohnorts mit Straße und Hausnummer, den Eigentümer-Initialen und dem Jahr der Codierung.

Mitzubringen ist außer dem Fahrrad auch ein Identitätsnachweis (Personalausweis oder Reisepass) und ein Eigentumsnachweis (Kaufvertrag, Rechnung oder Quittung). Wenn kein Eigentumsnachweis vorhanden ist, kann eine eidesstattliche Erklärung abgegeben werden, die der Polizei zur Überprüfung weitergeleitet wird.

Der Vorgang dauert zwischen 10 und 15 Minuten, deshalb ist vorherige Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon erforderlich:

codierung-goeppingen@adfc-bw.de

Telefon: 0151 750 15913

Kosten: € 15,00 (ADFC-Mitglieder: € 7,50)

Lokaler Ansprechpartner: thomas.gotthardt@adfc-bw.de

Telefon: 0171 333 9976 / www.goeppingen.adfc.de

Landratsamt Göppingen - Hauptamt

Neue Rufnummern im Landratsamt Göppingen ab dem 29.06.2026

Ab dem 29.06.2026 ändern sich die Rufnummern im Landratsamt Göppingen.

Von den Änderungen betroffen sind unter anderem das Amt für Finanzen und Beteiligungen, das Amt für Kreisentwicklung und Kommunales sowie das Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur.

Die neuen Telefonnummern sind auf der Homepage des Landratsamtes Göppingen auf den jeweiligen Unterseiten der einzelnen Ämter einsehbar (<https://www.lkqp.de/landratsamt/aemter/aemter-alle-anzeigen>).

Die Telefonzentrale bleibt weiterhin unter der bekannten Nummer 07161/ 202-0 erreichbar.

Im Zuge der technischen Umstellung ist das Landratsamt Göppingen am Freitag, den 26.06.2026 ab 13.00 Uhr telefonisch nicht mehr erreichbar.

Das Landratsamt bittet hierfür um Verständnis.

Alb-Fils-Kliniken



**Herzliche Einladung an Klein und Groß
Kinderfest des ALB FILS KLINIKUMS und
Tag der offenen Tür des DRK**

Das traditionelle Kinderfest des Fördervereins der Kinderklinik und des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) am ALB FILS KLINIKUM wird in diesem Jahr wieder gemeinsam mit dem Tag der offenen Tür des DRK-Kreisverbands Göppingen gefeiert.

Unter dem Motto „Gemeinsam stark“ erwartet die Besucherinnen und Besucher **am Sonntag, 5. Juli 2026, von 12.00 bis 17.00 Uhr** auf dem Gelände des Klinikums und des benachbarten DRK ein kunterbuntes Programm mit Spiel, Spaß und spannenden Einblicken für die ganze Familie. Ein Bimmelbähnchen verbindet beide Veranstaltungsorte miteinander.

Auf dem Gelände des ALB FILS KLINIKUMS können sich Kinder unter anderem auf Kinderschminken und Tattoos, Bastelaktionen sowie eine Spielstraße freuen. Besonders beliebt: die Teddybärenklinik –

Kinder dürfen ihre Kuscheltiere mitbringen und dort liebevoll „verarzten“. Für Unterhaltung sorgen außerdem die Klinikclowns, die Jung und Alt zum Lachen bringen. Darüber hinaus können Rettungswagen und Einsatzfahrzeuge von Feuerwehr und Technischem Hilfswerk (THW) besichtigt werden.

Auch auf dem Gelände des DRK gibt es viel zu entdecken. Die Bergwacht bietet am Gebäude des DRK Abseilen für Kinder an. Die Rettungshundestaffel zeigt ihr Können in spannenden Vorführungen. Bei der Mitmachaktion „Kindgerechte Erste Hilfe“ mit dem Riesen-Oktopus Ottilie lernen Kinder spielerisch wichtige Erste-Hilfe-Maßnahmen kennen. Das Familienzentrum bietet Bastelaktionen an und die Therapiehunde freuen sich auf Streicheleinheiten. Auch die Drohnengruppe wird sich präsentieren. Ebenso ist eine Hüpfburg zum Toben aufgebaut und es gibt die verschiedensten Fahrzeuge des DRK zum Anschauen und Erkunden – vom Katastrophenschutz über den Einsatzleitwagen hin zum neuesten Notarzteinsetzfahrzeug.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Unter anderem verwöhnt der Ortsverein Hattenhofen die Gäste. Außerdem sorgen PINO Eventgastronomie, Eis-Toni und Moloko für kulinarische Angebote. Das Café EICHERT'S hat ebenfalls geöffnet.

Der Eintritt ist frei. Parkmöglichkeiten stehen rund um das Klinikum zur Verfügung.

Wichtiger Hinweis: Bei Regenwetter fällt das Kinderfest aus. Informationen hierzu erhalten Sie rechtzeitig auf www.alb-fils-klinikum.de.

Landesnatschutzverband Baden-Württemberg

Hands on Nature

Anpacken für die Natur: Neues Jugendprojekt startet im Landkreis Göppingen

Biotoppflege und Exkursionen stehen auf dem Programm der neuen Göppinger Gruppe / Jetzt für das kommende Schuljahr anmelden!

Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren können sich ab sofort für die neue Göppinger Gruppe des Naturschutzprojekts „Hands on Nature“ anmelden. Bei Biotoppflegeeinsätzen und Exkursionen setzen sie sich ganz praktisch für den Erhalt der Artenvielfalt ein und entdecken die Wunder der Natur. „Hands on Nature – Rausgehen. Anpacken. Dinge bewegen.“ ist ein Projekt des Landesnaturschutzverbands Baden-Württemberg (LNV). Gruppen gibt es auch in vier weiteren Landkreisen.

„Naturschutz lebt vom Mitmachen“, sagt Projektleiterin Kathrin Schlecht. „Wir wollen mit ‚Hands on Nature‘ Jugendlichen die Möglichkeit geben, selbst anzupacken und sich für die Natur vor Ort stark zu machen.“ Neben Einsätzen im praktischen Naturschutz stehen Exkursionen auf dem Programm, bei denen die Teilnehmenden die Tiere, Pflanzen und Lebensräume noch besser kennenlernen, für deren Schutz sie sich einsetzen.

In Göppingen wird die erfahrene Ökologin und Waldpädagogin Anke Bauer die Gruppe leiten. „Zusammen mit anderen Familien habe ich vor acht Jahren die Jugendfarm Süßen gegründet und leite sie seither“, sagt Bauer. „Dort bin ich viel mit Kindern und Jugendlichen draußen unterwegs und lerne selbst ständig Neues dazu. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit der neuen Hands-on-Nature-Gruppe die Natur zu entdecken und zu pflegen!“ Das detaillierte Programm der Gruppe arbeitet Anke Bauer

derzeit gemeinsam mit dem Landschaftserhaltungsverband Göppingen aus, der die Biotop- und Landschaftspflege im Landkreis organisiert. Geplant sind unter anderem Einsätze auf Magerrasen und Wacholderheiden, die gemäht und abgeräumt werden müssen. Daneben wird die Gruppe sich um Beweidungsprojekte und Streuobstbestände kümmern und etwa beim Baumschnitt und der Entfernung von Misteln mithelfen. Auf Exkursionen werden sie die Lebensräume kennenlernen, die insbesondere für viele Vögel unverzichtbar sind.

Die Göppinger Gruppe wird sich in den kommenden beiden Schuljahren 13-mal zur Biotoppflege und zu Exkursionen treffen. Dabei wird sie - abhängig vom Thema - von Expertinnen und Experten begleitet. Anmeldungen sind jetzt möglich – für ein Schuljahr oder gleich für beide. Das Programm ist kostenlos. Lediglich ein Verpflegungsbeitrag für die Pflegeeinsätze von 50 Euro pro Schuljahr fällt an. Ermäßigungen sind möglich.

Infos und Anmeldung: www.handsonnature.de

„Hands on Nature“ ist ein neues Projekt des Landesnaturschutzverbands Baden-Württemberg. Gruppen gibt es in den Kreisen Freiburg/Breisgau-Hochschwarzwald, Göppingen, Ludwigsburg, Reutlingen sowie im Enzkreis.

Der LNV ist der Dachverband der Naturschutzvereine Baden-Württembergs und vertritt mit seinen 38 Mitgliedsverbänden über 540.000 Naturschützerinnen und Naturschützer. Er setzt das Projekt mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg um, gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale.

Agentur für Arbeit Göppingen

SCHULE | AUS | BILDUNG – jetzt die richtige Ausbildung finden

Große Ausbildungsmesse am Mittwoch, 8. Juli in der Agentur für Arbeit Göppingen

Über 40 regionale Ausbildungsbetriebe und über 100 Ausbildungsberufe erwarten Berufsstarter bei der Ausbildungsmesse der Agentur für Arbeit und des Jobcenters. Unter dem Leitsatz „Informationen aus erster Hand“ bietet die Messe praxisnahe Orientierung rund um Ausbildung. Jugendliche können sich direkt auf einen Ausbildungsplatz bewerben oder Praktika vereinbaren. Willkommen sind auch ihre Eltern und alle, die eine Ausbildung suchen. Im Mittelpunkt steht der Ausbildungsstart im Herbst 2026, aber auch schon in 2027. Die Veranstaltung findet im und um das Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Göppingen in der Mörikestraße 15 statt. Los geht es um 14:00 Uhr, Ende ist gegen 17:00 Uhr. In den Bereichen Handwerk, Einzelhandel, Bau, öffentlicher Dienst, Gesundheit, Industrie, Spedition und Produktion warten passende Angebote. Jugendliche können sich direkt vor Ort bewerben oder zunächst ein Praktikum vereinbaren.

Der Herbst und damit auch der offizielle Ausbildungsbeginn in vielen Betrieben nähert sich. Die Agentur für Arbeit Göppingen unterstützt bei der Berufsorientierung und der Berufswahl mit vielfältigen Angeboten – darunter auch der Ausbildungsmesse, die bereits zum 13. Mal stattfindet. „Ziel unserer Messe ist eine praxisnahe Orientierung, direkt aus erster Hand von Ausbilderinnen und Ausbildern sowie Auszubildenden. Wer sich früh informiert, trifft kluge und fundierte Entscheidungen für die eigene Zukunft. Eine hochwertige Ausbildung schafft Verlässlichkeit, ebnet den Weg zu spannenden Aufgaben, sicherem Einkommen und langfristigen Entwicklungsmöglichkeiten. Und sie ist immer noch die beste Versicherung gegen Arbeitslosigkeit“, sagt Karin Käppel, Leiterin der Agentur für Arbeit Göppingen.

Auch wenn sich der Ausbildungsmarkt aufgrund verschiedener nationaler und internationaler Einflüsse gerade eintrübt, sind Chancen auf eine Ausbildung immer noch da. „Wer sich rechtzeitig darum kümmert und auch ein wenig flexibel in seinen Vorstellungen ist, findet seinen Platz“, ist sich Käppel sicher. Die Veranstalter hoffen auf viele interessierte Jugendliche und ihre

Eltern, damit Betriebe mit ihren zukünftigen Nachwuchskräften zusammentreffen.

Jugendliche sollten am besten mehrere Exemplare ihrer Bewerbungsunterlagen mitbringen. Damit können sie direkt loslegen und sich beim ausbildenden Betrieb um einen Ausbildungsplatz bewerben. Die Unterlagen sollten gut strukturiert, aussagekräftig und aktuell sein. Dafür können Jugendliche den Bewerbungs-Check der Berufsberater/-innen der Agentur für Arbeit nutzen: Sie geben wertvolles Feedback, wie sich junge Berufswähler optimal präsentieren und worauf sie beim ersten Eindruck achten sollten.

Die Teilnahme ist unkompliziert: Einfach vorbeikommen und Bewerbungsunterlagen (also Bewerbungsschreiben, Lebenslos und Zeugniskopien) mitbringen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Weitere Informationen gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/goepplingen> und dort unter dem Stichwort „Berufsberatung“.

Kontaktdaten:

Arbeitgeber, die einen Ausbildungsplatz, auch schon für 2027, anbieten möchten, erreichen den gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Göppingen und des Jobcenters Landkreis Göppingen unter der kostenlosen Hotline 0800 4 5555 20 oder per E-Mail unter Goeppingen.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de.

Jugendliche, die einen Ausbildungsplatz suchen oder noch nicht wissen, wie es nach der Schule weitergeht, erhalten einen Termin bei der Berufsberatung unter der kostenlosen Hotline 0800 4 5555 00 oder per E-Mail unter Goeppingen.Berufsberatung-U25@arbeitsagentur.de.

Infos zur Ausbildungsbörse:

Über 40 Ausbildungsbetriebe, Einrichtungen, Vertreter der IHK Bezirkskammer Göppingen und der Handwerkskammer Stuttgart sowie Vertreter mehrerer Innungen werden vor Ort sein und bieten die Chance, verschiedene Berufe kennen zu lernen. Die Ausbildungsmesse, bei der sich Jugendliche informieren und beraten lassen können, wird von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit und dem gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Göppingen und des Jobcenters Landkreis Göppingen organisiert.

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Aktion „Deutschland trennt.“ im Landkreis Göppingen Große Resonanz auf Aufklärungsaktion zur richtigen Mülltrennung

Mit fünf Informationsveranstaltungen im Landkreis Göppingen beteiligte sich der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) erfolgreich an der bundesweiten Aktion „Deutschland trennt.“ der Initiative „Mülltrennung wirkt“. Ziel der Veranstaltungsreihe war es, Bürgerinnen und Bürger über die richtige Trennung von Verpackungsabfällen zu informieren und für die Bedeutung des Recyclings zu sensibilisieren.

Zwischen dem 11. und 18. Juni machte die bundesweite Aufklärungskampagne Station in Ebersbach, Eislingen, UHINGEN, Geislingen und Göppingen. Im Mittelpunkt stand der große Showtruck, der bereits aus der Ferne Aufmerksamkeit auf sich zog und zahlreiche Besucher an die Informationsstände lockte. Die Abfallberatung des AWB sowie die Teams der dualen Systeme standen während der Veranstaltungen für persönliche Gespräche zur Verfügung und beantworteten Fragen rund um die richtige Mülltrennung, lokale Entsorgungswege und häufige Irrtümer bei der Abfallentsorgung.

Die Veranstaltungen wurden von Bürgern aller Altersgruppen gut angenommen. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, individuelle Fragen direkt mit den Fachleuten zu klären.

Auch Familien mit Kindern sowie mehrere Kindergarten- und Schulgruppen zeigten großes Interesse an den Aktionen. Das Maskottchen „TRENN-BÄR“ und das interaktive Fragenrad sorgten für einen spielerischen Zugang zum Thema Mülltrennung. Jung und Alt konnten dabei ihr Wissen testen und sich mit Fragen der Abfalltrennung, des Recyclings und des Ressourcenschutzes auseinandersetzen.

Die Gespräche vor Ort bestätigten, dass weiterhin Informationsbedarf zur richtigen Mülltrennung besteht. Gleichzeitig wurde deutlich, dass viele Menschen bereit sind, ihren Beitrag zu einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft zu leisten.

Für den AWB bietet die Teilnahme an der Aktion eine wertvolle Möglichkeit, direkt mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen und Missverständnisse auszuräumen. Gerade vor dem Hintergrund, dass noch immer erhebliche Mengen an Fehlwürfen in den Restmülltonnen und den Gelben Säcken landen, bleibt die Aufklärungsarbeit ein wichtiger Baustein für erfolgreiches Recycling.

Durch die richtige Trennung von Abfällen können hochwertige Rohstoffe zurückgewonnen und erneut genutzt werden. Damit werden natürliche Ressourcen geschont, Energie eingespart und Treibhausgasemissionen reduziert. Die Aktion „Deutschland trennt.“ hat gezeigt, dass persönliche Beratung und direkte Ansprache wirksame Instrumente sind, um das Bewusstsein für diese Zusammenhänge zu stärken.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für das große Interesse sowie bei den beteiligten Städten und Gemeinden für die Unterstützung bei der Durchführung der Veranstaltungen. Ebenso gilt der Dank den dualen Systemen und der Initiative „Mülltrennung wirkt“ für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Sprechstunde des Kreissenioresrates

Die nächste Sprechstunde des Kreissenioresrates findet **am Donnerstag, 2. Juli 2025 von 14:00 – 15:30 Uhr im Landratsamt Göppingen, Zimmer E71**

statt. Dort erhalten Sie u.a. Informationen zur „Vorsorgevollmacht“ und zur „Patientenverfügung“. Die Vorsorgemappe des Kreissenioresrates mit den entsprechenden Vordrucken kann hier erworben werden.

Im August und September 2025 finden keine Sprechstunden statt

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Tipps zur Vorbeugung und zur Bekämpfung von Vorratsschädlingen im Haushalt

Gerade im Sommer gibt es sie immer häufiger: Vorratsschädlinge. Ob im Mehl oder in den Nüssen, Motten und Käfer fühlen sich besonders in trockenen Lebensmitteln wohl. Die Folge: befallene Lebensmittel müssen entsorgt werden.

Heike Silber, Lebensmittelexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erklärt, wie sich ein Befall vorab vermeiden lässt und was Verbraucher:innen tun können, wenn sie Vorratsschädlinge entdecken.

Wie kommen die Schädlinge in das Essen?

Vorratsschädlinge gelangen häufig unbemerkt in den Haushalt. Oft werden sie bereits mit eingekauften Lebensmitteln eingeschleppt, etwa über Mehl, Reis, Nüsse oder Gewürze. Typische Anzeichen sind kleine Gespinste in Verpackungen, krümelige Rückstände oder kleine Käfer und Larven im Vorratsschrank. Besonders warme Temperaturen und lange gelagerte Lebensmittel begünstigen ihre Vermehrung.

Die Zahl möglicher Vorrats- und Hygieneschädlinge ist groß. Häufig treten in deutschen Haushalten Käferarten wie Brot-, Korn- oder Reismehlkäfer sowie Mottenarten wie Dörrobst- und

Mehlmotten auf, gelegentlich auch Schaben. Die meisten Schädlinge sind dabei nicht auf ein einzelnes Lebensmittel spezialisiert: Sie befallen unter anderem Mehl, Nüsse, Schokolade, Nudeln oder sogar Gewürze. Das warme und teilweise feuchte Klima in der Küche bietet ihnen günstige Lebensbedingungen.

Was hilft gegen Vorratsschädlinge?

Um einen Befall zu vermeiden, sollten trockene Lebensmittel möglichst in gut verschließbaren Behältern mit Gummidichtung aufbewahrt werden. Offene oder beschädigte Verpackungen bieten Schädlingen einen leichten Zugang. Neu gekaufte Trockenvorräte sollten zudem auf einen möglichen Befall geprüft werden. Zudem empfiehlt es sich, Vorräte regelmäßig zu kontrollieren und kühl und trocken zu lagern. Zusätzlich sollte beim Kochen regelmäßig gelüftet werden, um die Luftfeuchtigkeit möglichst gering zu halten. Das Anbringen von Fliegengittern vor allen Fenstern verhindert zusätzlich das Einfliegen von Vorratsschädlingen.

Ist bereits Befall aufgetreten, sollten betroffene Lebensmittel konsequent entsorgt werden. Damit sich die Schädlinge nicht aus dem Müll heraus wieder verbreiten können, sollten die befallenen Lebensmittel vorher eingefroren worden sein. Anschließend ist es wichtig, den Vorratsschrank gründlich zu reinigen. Hierzu eignet sich Allzweck- oder Essigreiniger. Zur Eindämmung können bei Lebensmittelmotten auch Pheromonfallen – sogenannte synthetische Lockstoffe – zum Einsatz kommen.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Rentenbezüge ab 1. Juli Renten steigen um 4,24 Prozent Anpassung und Überweisung erfolgen automatisch

Die Bezüge von etwa 21 Millionen Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland, davon über 2,4 Millionen mit Wohnsitz in Baden-Württemberg, steigen zum 1. Juli um 4,24 Prozent. Dadurch erhöhen sich die Renten stärker als die momentane Inflation. Der aktuelle Rentenwert steigt damit von 40,79 auf 42,52 Euro, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Das Plus kommt am Monatsende – Ende Juni oder Juli

Gut zu wissen: Das Plus geht nicht bei allen Rentnerinnen und Rentnern zur gleichen Zeit ein. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält die Zahlung im Voraus, die Erhöhung also bereits Ende Juni. Lag der erstmalige Renteneintritt im April 2004 oder später, wird die Rente am Monatsende gezahlt. Die erhöhte Rente landet in diesen Fällen also erstmals Ende Juli auf dem Konto der Rentenbeziehenden. Anpassung und Überweisung erfolgen automatisch.

Renten Anpassung basiert auf Lohnentwicklung

Für die jährliche Erhöhung der Renten ist unter anderem die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter in den Vorjahren relevant. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen.

Information

Mehr Informationen enthält der Onlinerechner „Wie wird meine Rente berechnet?“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Vertreterversammlung

Rentenversicherung verbindet Stabilität mit Innovationskraft

Reha-Budget muss demografischen Herausforderungen Rechnung tragen

Während die Neuausrichtung der Sozialversicherungssysteme und dabei allen voran die der gesetzlichen Rentenversicherung in Deutschland auf dem Prüfstand steht, veröffentlicht die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) anläs-

slich der Vertreterversammlung in Karlsruhe ihren Geschäftsbericht 2025. Damit gibt sie ganz konkrete Einblicke in die Wirkungsweise der DRV als Regionalträgerin vor Ort im Land. „Wir verbinden in Baden-Württemberg Stabilität und Innovationskraft, ganz im Interesse unserer Versicherten, der Unternehmen und der gesamten Gesellschaft“, betont Karoline Bauer, alternierende Vorstandsvorsitzende der DRV BW.

Die DRV BW begleitet Menschen in sehr unterschiedlichen Lebenslagen. Gerade in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheiten, eines spürbaren Fachkräftemangels und des demografischen Wandels wächst der Bedarf an individueller Beratung und passgenauer Unterstützung. Die Zahlen zeigen: Die Anforderungen an eine moderne Rentenversicherung wachsen – ebenso wie die Verantwortung, individuelle Lösungen anzubieten. Die DRV BW ist dafür personell und strategisch gut aufgestellt und setzt auf eine Verbindung aus digitalem Service und Präsenz in den Regionen. Die Stabilität und Leistungsfähigkeit der gesetzlichen Rentenversicherung politisch langfristig zu sichern ist wichtiger denn je.

Gestaltungspotenzial bei der Demografie liegt beim Faktor Mensch

An den Parametern Geburtszahl und Lebenserwartung lässt sich mit politischem Willen wenig gestalten, um die Auswirkungen der Demografie abzufedern. Enormes Gestaltungspotential liegt hingegen in den Faktoren, die es Menschen ermöglichen, lange einer wertschöpfenden, sozialversicherungspflichtigen Arbeit nachzugehen. Es sind die Präventions- und Rehabilitationsmaßnahmen, die auf den Erhalt der Gesundheit und Erwerbsfähigkeit Einfluss nehmen.

Die Entwicklung der Antragszahlen unterstreicht dieses Potential und die darin enthaltene Dynamik. Ein Blick in den Geschäftsbericht 2025 der DRV BW zeigt: Die Anträge für das Präventionsprogramm RV Fit stiegen im Jahr 2025 um 24,4 Prozent, die auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben nahmen um 5,1 Prozent zu.

Budget für Präventions- und Rehabilitationsleistungen muss erhöht werden

Die Antragszahlen belegen, dass Menschen Verantwortung für ihre Gesundheit übernehmen und mitgestalten möchten. Die Erwerbschancen durch Rehabilitation können um 15 bis 20 Prozentpunkte gesteigert werden. „Wir wissen, dass ohne die Rehabilitation die Zahl der aufgrund von Erwerbsminderung aus dem Job Ausscheidenden heute dreimal so hoch wäre. Und jeder Euro, der in die Rehabilitation investiert wird, bringt der Gesellschaft einen Nutzen von rund fünf Euro zurück“, hebt Uwe Hildebrandt, alternierender Vorsitzender der Vertreterversammlung, hervor.

Die Leistungen der DRV müssen aber auch mit ausreichendem Budget hinterlegt sein, damit sie ankommen und Wirkung entfalten können. „Sozialpolitische Weichenstellungen aufgrund demografischer Herausforderungen dürfen sich nicht nur auf die Rente beschränken, sondern müssen ebenfalls der Finanzierung von Präventions- und Rehabilitationsleistungen ausreichend Rechnung tragen“, so Bauer.

Weitere Informationen zum Geschäftsjahr 2025 können dem Geschäftsbericht der DRV BW unter www.drv-bw.de/gb entnommen werden.

Hintergrundinformation

Die DRV Baden-Württemberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit demokratischer Selbstverwaltung, also keine unmittelbare staatliche Behörde. Die Vertreterversammlung ist das „Parlament“ der DRV. Versicherte, Rentner und Arbeitgeber haben über ihre gewählten Repräsentanten dort und im Vorstand ein maßgebliches Mitspracherecht bei der DRV Baden-Württemberg. Die Vertreterversammlung besteht aus jeweils 15 Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitgeber und Versicherten. Sie werden bei der Sozialwahl gewählt.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Unfallzahlen 2025

SVLFG meldet erneuten Rückgang

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) verzeichnet für 2025 einen weiteren Rückgang der Unfallzahlen um rund 3,7 Prozent.

Insgesamt kam es im vergangenen Jahr zu 55.648 meldepflichtigen* Arbeits- und Wegeunfällen. 2024 waren es 57.816. In 2025 endeten 93 Unfälle tödlich, das sind sechs weniger als im Jahr davor.

Landwirtschaft

In der Landwirtschaft sank die Zahl um rund 4,6 Prozent auf 30.503 Fälle. Tödlich endeten hier 58 Unfälle. Trotz rückläufiger Unfallzahlen bleiben der Umgang mit Tieren (12.089) und Instandsetzungsarbeiten (7.458) mit jeweils 13 tödlichen Unfällen besonders unfallträchtig.

Gartenbau

Im Gartenbau blieb die Fallzahl mit 17.682 nahezu unverändert im Vergleich zum Vorjahr. In dieser Branche kam es zu zehn tödlichen Unfällen. Prägende Unfallursachen sind hier das Stürzen auf unbefestigten Wegen sowie der Umgang mit Heckschneeren, Motorsägen und Handwerkzeugen.

Forstwirtschaft

Die Forstwirtschaft verzeichnete den stärksten relativen Rückgang mit rund 14,1 Prozent weniger Unfällen (insgesamt 4.454). Auch die Zahl der tödlichen Unfälle verringerte sich deutlich auf 24. Unfallschwerpunkt bleibt die Holzernte mit Tätigkeiten wie Fällungen, Holzaufarbeitung, Rücken/Heranbringen sowie Verladen/Transportieren. Häufigste Unfallursache im Forst sind herabfallende Baumteile.

Jagd

Bei der Jagd wurden 460 Unfälle registriert. Tödliche Unfälle gab es 2025 nicht — zuletzt war dies 2021 der Fall. Unfälle ereignen sich meistens auf unbefestigten Wegen sowie an und auf Hochsitzen sowie bei deren Instandhaltung.

Sonstige

Die übrigen 2.549 Unfälle, davon ein tödlicher, ereigneten sich in versicherten Institutionen, zum Beispiel Bauernverbänden, Landwirtschaftskammern und ähnlichen, sowie in Fällen, die keiner der zuvor genannten Branchen zugeordnet werden konnten.

Hier passiert am meisten

Konstant weist die Statistik über die letzten Jahre in der Gruppe der 19- bis 25-Jährigen die meisten Unfälle aus, gefolgt von der Altersgruppe 56 bis 60. Von den 93 tödlichen Unfällen waren allein 29 der über 70-Jährigen betroffen. Die Hauptunfallzeit liegt entsprechend der Arbeitszeitspitzen regelmäßig im Monat Juli, der im vergangenen Jahr 9,3 Prozent des Unfallgeschehens ausmachte. Naturgemäß ist der Dezember mit 6,6 Prozent der unfallärmste Monat.

Berufskrankheiten

Im Jahr 2025 wurden von der SVLFG als Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) 2.830 Verdachtsfälle als Berufskrankheit anerkannt. Davon entfielen die meisten auf Hautkrebs durch natürliche UV-Strahlung (1.473). Das Parkinson-Syndrom durch chemische Pflanzenschutzmittel wurde im Jahr 2025 in 413 Fällen als „Wie-Berufskrankheit“ anerkannt.

Unfallrenten

Im abgelaufenen Geschäftsjahr bewilligte die SVLFG als LBG 1.066 neue Renten nach Arbeits- oder Wegeunfällen. Diese machen nur rund 1,75 Prozent aller Renten der LBG aus, die zum Jahresende 60.926 betrugen. Dies verdeutlicht, dass die Rentenlast bei den sogenannten Altfällen liegt.

Leistungsaufkommen maßgeblich für Beitragshöhe

Die SVLFG weist darauf hin, dass sinkende Unfallzahlen nicht automatisch weniger Beitragslast für die Mitglieder bedeuten,

denn sie sagen nichts über die Schwere der Verletzungen und den daraus resultierenden Leistungsaufwand aus. Grundlage für die Beitragsrechnungen, die Ende Juli verschickt werden, ist das Umlagesoll. In diesem wird unter anderem die Entwicklung in den einzelnen Beitragsrisikogruppen zu berücksichtigen sein.

LBG-Zusatzversicherung stärkt individuellen Schutz

Die Arbeit in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau verlangt täglich großen Einsatz. Mit einer Zusatzversicherung bietet die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) die Möglichkeit, den persönlichen Versicherungsschutz gezielt zu erweitern.

Viele Menschen in der Grünen Branche leisten körperlich anspruchsvolle Arbeit und tragen große Verantwortung – oft über Generationen hinweg. Mit der Zusatzversicherung schafft die LBG eine höhere finanzielle Sicherheit und stärkt die individuelle Vorsorge. Sie ergänzt die gesetzliche Absicherung der LBG und kann helfen, finanzielle Belastungen nach einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit besser abzufedern. Versicherte profitieren von individuell wählbaren Leistungen und einem Plus an Schutz – angepasst an die persönliche und betriebliche Situation. Diese freiwillige Ergänzung unterstützt dabei, Risiken bewusster abzusichern und Zukunftsperspektiven zu stärken. Gerade in familiengeführten Betrieben ist Verlässlichkeit ein entscheidender Faktor. Die Berufsgenossenschaft informiert transparent und persönlich über die verschiedenen Möglichkeiten der Zusatzversicherung. Interessierte können sich individuell beraten lassen und gemeinsam mit der LBG die passende Lösung finden. Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/zusatzversicherung-bg.

LBG-Zusatzversicherung stärkt individuellen Schutz

Die Arbeit in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau verlangt täglich großen Einsatz. Mit einer Zusatzversicherung bietet die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) die Möglichkeit, den persönlichen Versicherungsschutz gezielt zu erweitern.

Viele Menschen in der Grünen Branche leisten körperlich anspruchsvolle Arbeit und tragen große Verantwortung – oft über Generationen hinweg. Mit der Zusatzversicherung schafft die LBG eine höhere finanzielle Sicherheit und stärkt die individuelle Vorsorge. Sie ergänzt die gesetzliche Absicherung der LBG und kann helfen, finanzielle Belastungen nach einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit besser abzufedern. Versicherte profitieren von individuell wählbaren Leistungen und einem Plus an Schutz – angepasst an die persönliche und betriebliche Situation. Diese freiwillige Ergänzung unterstützt dabei, Risiken bewusster abzusichern und Zukunftsperspektiven zu stärken. Gerade in familiengeführten Betrieben ist Verlässlichkeit ein entscheidender Faktor. Die Berufsgenossenschaft informiert transparent und persönlich über die verschiedenen Möglichkeiten der Zusatzversicherung. Interessierte können sich individuell beraten lassen und gemeinsam mit der LBG die passende Lösung finden. Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/zusatzversicherung-bg.

VIA Donzdorf



Schattenhofergasse 2, 73072 Donzdorf
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)
Tel. 0 71 62 / 37 96 (Heidi Bronnenmayer);
Tel. 0 73 31 / 6 16 19 (Bernhard Röckle)

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.

(Lukas 19, Vers 10)

Do., 25.06.: 10.00 Uhr Frühstückstreff mit Matthias Ludwig
19.00 Uhr Hauskreis bei Familie Krauter
in Nenningen

So., 28.06.: 09.15 Uhr Gebet für den Gottesdienst
10.00 Uhr Gottesdienst mit Lutz Hampel
(mit Abendmahl)
Di., 30.06.: 19.00 Uhr Austausch, Lobpreis und Gebet
Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im
Gemeindehaus der VIA Donzdorf statt.
- Internet: www.via-donzdorf.de

Zeugen Jehovas



Wöchentliches Bibellesen:
Jeremia 11 -12

Sonntag, 28.06.2026, 10.00 -11.45 Uhr
Öffentlicher biblischer Vortrag.

Thema: „Ist Gott wirklich für mich da?“

Anschließendes Bibelstudium anhand des Wachturms
Thema: „Was wir vom „Gott allen Trostes“ lernen können.

Donnerstag, 02.07.2026, 19.00 Uhr Zusammenkunft unter der Woche

Zusammenkünfte im Königreichssaal Salach, Im Dugendorf 2
Die Zusammenkünfte finden auch in digitaler Form statt. Wer
über Zoom daran teilnehmen möchte, kann einen Zugang unter
jodue@gmx.de oder Tel: 0157 – 70279091 erfragen.
Weitere Informationen, sowie das komplette Onlineangebot in
Form von Videos und Downloads findet man auf unserer Website
jw.org.

Aus den umliegenden Gemeinden

Volkshochschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 311
Tel. 071 62/922-307 oder -317
Fax: 071 62/922-526
E-Mail: vhs@donzdorf.de
Internet: www.vhs-donzdorf.de



Wir haben noch freie Plätze in folgenden Kursen:

261106D/ Weinerlebnisse auf dem Kalten-Feld

Freitag, 26. Juni 2026, 15:00 - 18:00 Uhr, Parkplatz am Segelfluggelände Hornberg

261332D/ Indien erleben und genießen-Neue Rezepte!

Freitag, 03. Juli 2026, 18:00 - 22:00 Uhr, Messelbergschule, Lehrküche

261355D/ Wecke den Löwen in dir: Du musst dich trauen, dich zu wehren - für 50 +

Samstag, 04. Juli 2026, 17:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 11. Juli 2026, 17:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 18. Juli 2026, 17:00 - 19:00 Uhr, FC Clubhaus, Gymnastikraum

261356D/ Gedächtnistraining für Senioren mit Stöcken aus der Kampfkunst

Samstag, 04. Juli 2026, 14:30 - 16:30 Uhr
Samstag, 11. Juli 2026, 14:30 - 16:30 Uhr
Samstag, 18. Juli 2026, 14:30 - 16:30 Uhr, FC Clubhaus, Gymnastikraum

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf
EG, Zimmer 005
Tel. 071 62/922 - 512 oder -520
Fax 071 62/922 - 525
E-Mail: musikschule@donzdorf.de
Geschäftszeiten: Mo.- Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Die Musikschule Donzdorf lädt ein zum Sommerkonzert

Die Musikschule Donzdorf lädt am Freitag, 26. Juni 2026, zu ihrem diesjährigen Sommerkonzert unter dem Motto „Von Klassik bis Pop“ ein.

Beginn ist um 18:30 Uhr in der Stadthalle Donzdorf.

Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das die ganze Bandbreite der musikalischen Arbeit der Musikschule widerspiegelt. Von klassischen Werken bis hin zu modernen Pop-Arrangements präsentieren Schülerinnen und Schüler ihr Können in unterschiedlichen Besetzungen.

Neben verschiedenen Ensembles werden auch Solistinnen und Solisten auf der Bühne stehen und ihr musikalisches Talent unter Beweis stellen. Ein besonderes Highlight des Abends ist zudem der Auftritt des Lehrer-Ensembles, das mit eigener musikalischer Vielfalt das Programm bereichert.

Das Sommerkonzert bietet damit nicht nur einen Einblick in die intensive pädagogische Arbeit der Musikschule, sondern auch einen unterhaltsamen Abend für alle Musikinteressierten. Der Eintritt ist frei.

Ein Instrument lernen!

Du möchtest ein Instrument lernen und in einer Gemeinschaft musizieren?

Wir machen es dir leicht! Der Musikverein Donzdorf und die Musikschule Donzdorf arbeiten Hand in Hand – von der ersten Stunde bis zum großen Auftritt.

Welche Instrumente kannst du lernen?

Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Tuba, Querflöte, Schlagzeug & Percussion

Eine kostenlose Schnuppereinheit von 30 Minuten für Kinder, Schüler, Studenten und Erwachsene aus Donzdorf, Reichenbach und Winzingen ist auf diesen Instrumenten (außer Querflöte) derzeit möglich! Eine Anmeldung zum Schnuppern kannst du uns online über unsere Homepage www.musikschule-donzdorf.de/Musikschulunterricht/Anmeldung zukommen lassen.

Zuschuss des Musikvereins

Werde Mitglied im Verein und du erhältst einen Zuschuss von 10 €/Monat ab dem 2. Halbjahr
Zusätzlich 15% Familienermäßigung ab dem 2. Kind

Wann & wo?

Musikschulorchester: Donnerstag*, 17:00 – 18:00 Uhr Stadthalle Donzdorf, Seminarraum 3

*nicht wöchentlich, nach Absprache

Unterricht: individuelle Absprache mit der Lehrkraft

Wir freuen uns über euer Interesse:

Musikschule und Musikverein Donzdorf

Weitere Informationen unter:

www.musikverein-donzdorf.de/jugend/ oder

www.musikschule-donzdorf.de/musikschulunterricht/kooperationen

Nachfolgend unsere Termine der nächsten Musizierabende

Wir freuen uns über viele Besucher, herzliche Einladung an alle Interessierten.

Mi., 15.07.:

Geigen- und Violoncelloschüler*innen

von Cornelia Schneider und Danilo Ugarte
um 18.00 Uhr, Schloss Donzdorf, Roter Saal

Mo., 20.07.:

Klavier- und Keyboardschüler*innen

von Antonio Marotta

- Mi., 22.07.: **Klavier- und Keyboardschüler*innen**
von Olga Schmidt
um 18.30 Uhr, Schloss Donzdorf, Roter Saal
- Do., 23.07.: **Gitarrenschüler*innen**
von Andreas Zanker
um 18.30 Uhr, Schloss Donzdorf, Roter Saal
- Fr. 24.07.: **Querflöten Schüler*innen**
von Beatrix Rudolf
um 18.00 Uhr, Schloss Donzdorf, Roter Saal
- Do. 30.07.: **Mitwirkung am Schülerferienprogramm**
auf den Instrumenten: Violoncello, Violine,
Gitarre, Klarinette und Saxophon
von 10 – 12 Uhr, Schloss Donzdorf, Räume:
111, 112, 114 und Roter Saal

Weitere Infos unter <https://www.donzdorf.de/kultur-freizeit/veranstaltungen/schuelerferienprogramm>

Kulturring Donzdorf e. V.



www.kulturring-donzdorf.de
www.donzdorfer-fasnet.de

Samstag, 19.09.2026 – Sommerfest

In der Waldschenke mit Abschluss in der Wald-Marie wollen wir mit einem kleinen, aber feinen Rahmenprogramm unser Sommerfest feiern. Eine separate Einladung per E-Mail folgt.

Sonntag, 04.10.2026 - Lautertäler Musikertreffen

Im Rahmen des Lautertäler Musikertreffen in Donzdorf werden wir am Sonntag ab 10 Uhr am Festumzug teilnehmen. Weitere Infos folgen.

Dienstag, 27.10.2026 - Außerordentliche Hauptversammlung

20 Uhr im Gasthaus Stern. Offizielle Einladung folgt spätestens 3 Wochen vor der Hauptversammlung.

Liederkrantz 1836 Donzdorf e. V.

www.liederkrantz-donzdorf.de



Sommerkonzert 2026

Am Samstag, 20. Juni, gestalteten wir am Vorabend des Schlossgartentages ein Sommerkonzert in unserem Festzelt auf der Fohlenwiese.

Trotz der Hitze fanden zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer den Weg in den Schlossgarten und durften bei einem kühlen Getränk ein wunderbares Konzert genießen.

Den Beginn machte unser Kinderchor unter der Leitung von Cornelia Schultes, der mit „Ein Kühlschrank ging spazieren“, „Tausend Regentropfen“ sowie dem „Fahrradlied“ zu begeistern wusste. Das Swing Ensemble, dirigiert von Isolde Holzmann bot zwei große Hits von großen Frauen dar. Zum einen „Poupée de cire, poupée de son“ von France Gall und zum anderen „Proud Mary“ von Tina Turner. Unser Männerchor sang gewohnt souverän unter dem Dirigat von Susanne Schmid die Klassiker „Mit Musik geht alles besser“ und „Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren“. Direkt im Anschluss gesellten sich noch die Damen des Swing Ensemble hinzu und der Gemischte Chor bot mit den Hits

„Zeig mir den Platz an der Sonne“ und „Immer wieder geht die Sonne auf“ die ersten Mitsing-Momente für das Publikum. Der Projektchor DINGS mit seiner Dirigentin Isolde Holzmann schloss mit dem nächsten Mitsing-Moment an und begeisterte das Publikum mit dem Beatles-Hit „Help!“, gefolgt von „Dream a little dream of me“ sowie dem mexikanischen Gute-Laune-Sommer-Hit „La Bamba“. Auch in diesem Jahr konnten wir wieder Gäste zu unserem Sommerkonzert einladen. Und so bot der Männerchor Lauterstein unter der Leitung von Hermann Kranz die Stücke „All die schönen Jahre“, „Die Wunder dieser Welt“ und „Das Morgenrot“ dar. Dass zwei Männerchöre natürlich viel schöner sind als nur einer, dachten sich auch die Herren und so kamen die Zuhörerinnen und Zuhörer in den Genuss eines großen Männerchores, welcher das Publikum mit „Eine kleine Melodie“ und „Weinland“ so begeisterte, dass „Aus der Traube in die Tonne“ noch als Zugabe gesungen wurde. Ganz am Ende durften das Publikum nochmal aktiv werden, denn es gab einen großen gemeinsamen Abschlusschor. So sagen Sängerinnen und Sänger, Zuhörerinnen und Zuhörer gemeinsam zunächst ein Quodlibet im Kanon und abschließend „Kein schöner Land“.

So ging ein wunderbares Sommerkonzert zu Ende. Direkt im Anschluss versorgte der AK Wirtschaft des Liederkranzes alle Anwesenden mit Speis und Trank und so konnte der Abend – bei etwas gesunkenen Temperaturen – entspannt und bei guten Gesprächen ausklingen.

Wir bedanken uns bei allen, die zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben. Allen voran unseren Chorleiterinnen und unseren Gästen aus Lauterstein. Insbesondere auch unserem Pianisten Martin Straub, der alle Chöre wunderbar begleitet hat. Des Weiteren gilt unser Dank dem AK Chorgesang unter der Leitung von Steffi Kling für die Organisation des Konzerts und dem AK Wirtschaft unter der Leitung von Doris Vesenmaier für die hervorragende Verpflegung aller Gäste.

Der Liederkranz im Radio

Am Abend des 17. Juni machten sich unser Vorstand Jugend, Anna-Theresa Roffeis, und unser Vorstand Verwaltung, Samira Seckinger, auf den Weg nach Göppingen, um in der Radiosendung „Total lokal“ von Radio Fips live vom Liederkranz zu berichten.

Anlass war unser Konzert im Rahmen des Schlossgartentages, welches am vergangenen Samstag, 20.06. stattfand. So durften wir neben Stadtbiologe Georg Krause, Schlossführer Reiner Fritsch sowie Ingeborg und Ottmar Schmid vom Obst- und Gartenbauverein unseren Verein vorstellen. Passenderweise waren mit Reiner Fritsch, Ingeborg und Ottmar Schmid gleich noch drei weitere Liederkränzler vertreten.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei Beate Schnabl für die Einladung in die Sendung und die Möglichkeit, den Liederkranz im Radio zu präsentieren, bedanken. Es hat uns großen Spaß gemacht!

Frauenkrantz

Zu unserem monatlichen Frauenkrantz treffen wir uns am Mittwoch, 1. Juli, um 18.00 Uhr im Hasenheim La Piccola. An diesem Abend werden wir auch einige Punkte bezüglich des diesjährigen Stadtfests sprechen, wie z.B. Kartoffelschalen usw.

Probentermine

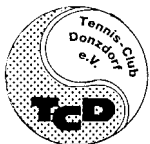
Kinderchor	Dienstag, 14.45 - 15.25 Uhr (Grundschulkindern)
	Dienstag, 15.30 - 15.55 Uhr (Kindergartenkinder Gruppe 1)
	Dienstag, 16.00 - 16.25 Uhr (Kindergartenkinder Gruppe 2)
Männerchor	Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr
Swing Ensemble	Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr
Dings	Dienstag, 19.00 - 21.00 Uhr (einmal im Monat)

Kinderchor und Männerchor proben im Vereinsraum 1, Swing Ensemble und Dings im Vereinsraum 3 der Stadthalle.

Ansprechpartner für die einzelnen Chöre

Anna-Theresa Roffeis (Kinder- und Jugendchor, Dings)
jugend@liederkranz-donzdorf.de
Josef Guter (Männerchor)
maennerchor@liederkranz-donzdorf.de
Carmen Kolb (Swing Ensemble)
swingensemble@liederkranz-donzdorf.de

Tennis-Club Donzdorf e.V.



Rückblick auf das Tenniswochenende

Das vergangene Tenniswochenende stand ganz im Zeichen von Sonne, Einsatz und Durchhaltevermögen. Die hohen Temperaturen verlangten den Spielerinnen und Spielern alles ab

und machten jede Partie zu einer besonderen Herausforderung. Bei der Hitze waren nicht nur Technik und Taktik gefragt, sondern auch Kondition, Konzentration und der Wille, bis zum letzten Punkt zu kämpfen.

Hier die Berichte der Teams:

Spielbericht Damen 40-2 – Bezirksstaffel 2, Gruppe 107

TC Donzdorf 2 gegen TC Filstal 1

Mit einer denkbar knappen Niederlage endete der Spieltag für unsere Damen 40-2 beim Heimspiel auf der schönen Berghof-Anlage. Die Gegnerinnen reisten mit beeindruckenden LK-Punkten von 11, 13, 15 und 19 an – eigentlich ein klares Machtverhältnis, aber die Einzel zeigten, dass Papierwerte eben nicht alles sind. Zwar servierten die Gegnerinnen mit beeindruckender Wucht und glänzten mit starken Returns, doch ihre hohe Fehlerquote spielte uns in die Karten. So konnten unsere Damen in drei Einzeln die Oberhand behalten. In weiterhin hervorragender Form präsentierte sich die laufstarke Dani Menzel und fügte ihrer Gegnerin eine klare Niederlage bei. Auch Dany Pock und Sandra Mangold performten klasse und ließen ihren Gegnerinnen keine Chance. Lediglich Tanja musste gegen ihre starke Gegnerin eine Niederlage einstecken. Nach einer kurzen Pause starteten wir in die Doppel, die von einer echten Hitzeschlacht geprägt war. Im 1er-Doppel hielten Dany und Sylvi über weite Strecken stark dagegen, doch die Kombination aus wuchtigen Aufschlägen, aggressiven Netzbällen direkt auf den Körper und präzisen Volleys gab schließlich den Ausschlag zugunsten der Gegnerinnen. Im 2er-Doppel bekamen Tanja und Sandra die ganze Routine ihrer Gegnerinnen zu spüren und mussten eine deutliche Niederlage akzeptieren.

Am Ende mussten wir uns leider nach sehr gutem Start knapp geschlagen geben, sind um ein paar Erfahrungen reicher und um ein paar Schweißperlen ärmer. Nach einem leckeren gemeinsamen Essen verabschiedeten wir die Damen vom TC Filstal. Das nächste Spiel der Damen 40-2 findet am 04.07.2026 um 14:00 Uhr auf dem Berghof statt.

Daniela Menzel – Patricia Bauer	6:1, 6:2
Dany Pock – Ulrike Hamann	6:3, 6:2
Tanja Bailey – Silvia Berges	1:6, 0:6
Sandra Mangold – Alex. Rupp	6:2, 6:0

Dany Pock/Sylvia Laur –	
Patricia Bauer/Ulrike Hamann	4:6, 3:6

Tanja Bailey/Sandra Mangold- Silvia Berges/Alexandra Rupp	0:6, 0:6
--	----------

Spielbericht Herren 2 - Kreisklasse 2 Gruppe 013

TC Donzdorf 2 - TC Gruibingen, 3:6

Der TC Donzdorf 2 musste sich in der Herren-Kreisklasse dem TC Gruibingen mit 3:6 geschlagen geben. Nach den Einzeln stand es noch ausgeglichen 3:3. Für Donzdorf punkteten Vladimir Martinovic, Oliver Richter und Felix Traub.

Die Entscheidung fiel in den Doppeln, in denen die Gäste alle drei Begegnungen für sich entschieden. Trotz des zwischenzeit-

lichen Ausgleichs konnte Donzdorf den Heimvorteil somit nicht nutzen und blieb am Ende ohne weiteren Punkterfolg.

Klein, Fabian - Bosch, Markus	2:6; 1:6
Martinovic, Vladimir - Hotzy, R.	4:6; 6:4; 10:8
Ege, Thomas - Schopp, Daniel	1:6; 3:6
Richter, Oliver - Hatwagner, Ben	6:2; 6:3
Schall, Konstantin - Moll, Sven	1:6; 6:3; 3:10
Traub, Felix - Esslinger, Tim	6:4; 6:0

Klein, Fabian/Martinovic, Vladimir- Seibold, Bernd/Hotzy, Raffael	1:6; 2:6
--	----------

Ege, Thomas/Richter, Oliver Bosch, Markus/ Moll, Sven	0:6; 4:6
--	----------

Schall, Konstantin/ Traub, Felix Hatwagner, Ben/Esslinger, Tim	7:6; 4:6; 5:10
---	----------------

Ausblick auf die kommenden Spiele:

Mitwoch, 24.6.2026, 10:00 Uhr

Herren 70 Verbandsstaffel Gr. 084, TA SV Unterkochen 1, TC Donzdorf 1

Samstag, 27.6.2026, 14:00 Uhr

Herren 40 Bezirksoberliga Gr. 055, TA TV Nellingen 1, TC Donzdorf 1

Herren 40 Bezirksklasse 2 Gr. 061, TC Donzdorf 2, TC B.-W. Eisingen 1

Herren 60 Oberliga Gr. 060, TC Donzdorf 1, TA SV Sillenbuch 1

Herren 50 Bezirksstaffel 2 Gr. 080, SPG TA TSV/TC Wernau 1, TC Donzdorf 1

Damen 40 Bezirksstaffel 1 Gr. 105, FTSV Bad Ditzgen.-Gosb. 1, TC Donzdorf 1

Sonntag, 28.6.2026, 09:00 Uhr

Herren Kreisklasse 1 Gr. 009, TC Utingen 1, TC Donzdorf 1

Herren Kreisklasse 2 Gr. 013, TA TSV Schopfloch 1, TC Donzd. 2

Damen Kreisstaffel 2 Gr. 042, TC Donzdorf 1, Salacher TC 2

Damen 30 Staffelliga Gr. 097, TC Donzdorf 1, TA TSV Deizisau 1

DLRG Ortsgruppe Donzdorf



www.donzdorf.dlrg.de

Schülertreffen am 05. Juli 26

Auch dieses Jahr findet wieder das alljährliche Schülertreffen des Bezirks Fils statt.

Ausgetragen wird dieses am Sonntag, den 05.07.26 im Freibad in Utingen.

Adresse: Schorndorfer Straße 63, 73066 Utingen

Die Teilnahme ist ab AK 7 gestattet, sofern das Schwimmen ohne Auftriebshilfe möglich ist.

Weitere Infos zum Treffpunkt und zur Abfahrt folgen.

Die Anmeldung findet über die Homepage der DLRG Donzdorf statt, dort können ebenfalls die Disziplinen, sowie der vorläufige Zeitplan nachgelesen werden.

Meldeschluss ist am 26.06.26

Über zahlreiche Teilnehmer freuen wir uns.

Jahresvorschau Termine 2026

05.07.26	Schülerwettkämpfe in Reichenbach/Fils
24.-26.07.26	Stadtfest

Schwäbischer Albverein OG Donzdorf

www.donzdorf.albverein.eu



Fahrt nach Stuttgart

Am **Sonntag, 5. Juli 2026** fahren wir mit der Bahn nach Stuttgart und wandern im Waldgebiet rund um den Fernsehturm, der in diesem Jahr sein 70jähriges Jubiläum feiert. Die Strecke verläuft überwiegend eben ohne große

Steigungen. Um genügend Zeit für die Fahrt auf den Fernsehturm zu haben, halten wir die Wanderung etwas kürzer. Der Eintritt für den Turm muss selbst bezahlt werden (13,00 Euro). Wer in diesem Jahr 70 Jahre alt wird, hat freien Eintritt. Für unterwegs empfiehlt sich ein kleines Rucksackvesper, bitte unbedingt an Getränke denken. Zum Abschluss gibt es eine Einkehr am Fuß des Fernsehturms. Auch wenn die Wege gut sind, ist gutes Schuhwerk erforderlich. Wir treffen uns um **8:30 Uhr** am Bahnhof Süßen, Gleis 3, Zugabfahrt 9:00 Uhr. Da die Fahrkarten wieder zentral besorgt werden, bittet Uschi um verbindliche Anmeldung bis **spätestens 3. Juli 2026** unter Telefon 23571.

Vorankündigung

Gebirgswanderfahrt am 05. und 06.09.2026

Die Hanauer Hütte, die Perle der Lechtaler Alpen, mit einer Höhe von 1922 Meter, ist dieses Jahr das Ziel unserer Gebirgswanderfahrt.

Je nach Wetterlage gibt es als Alternative zwei Wege zur Hütte, entweder von Boden oder Alternative von Gramais.

Voraussetzung, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Auskunft und nähere Infos:

Bei Wanderführer Stefan Jahn
Telefon/abends 07162-27614 oder
Handy 01702416442

Berge, Alm, Natur und Wiesen, was braucht der Mensch mehr zum Genießen!

Skizunft Donzdorf e.V.



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Skizunft Donzdorf e.V. am Mittwoch, 15.07.2026, 19:00 Uhr am Skilift in Donzdorf

Alle Mitglieder der Skizunft Donzdorf e.V. werden hiermit zur ordentlichen Mitgliederversammlung mit folgender Tagesordnung recht herzlich eingeladen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
6. Wahlen: Vorstand (zwei der fünf Vorstände sind für zwei Jahre neu zu wählen)
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung können von jedem Mitglied gestellt werden. Sie müssen spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich mit Begründung beim Vorstand (siehe www.skizunft-donzdorf.de) eingereicht werden. Später eingehende Anträge können nur beraten und beschlossen werden, wenn 2/3 der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder die Dringlichkeit anerkennen.

Messelberg-Sternwarte Donzdorf



Öffentliche Sonnenbeobachtung

Am **Sonntag, den 05.07.**, laden wir zu einer öffentlichen Sonnenbeobachtung ein. Bei klarem Himmel können durch unsere Sonnentelkope je nach Aktivität unseres Zentralgestirns Sonnenflecken, -flares und -protuberanzen beobachtet werden. Auch ein Vortrag wird angeboten. Beginn: 10.00 Uhr. Bitte pünktlich erscheinen, da nach Beginn der Veranstaltung kein Einlass mehr gewährt werden kann.

Voranzeigen

10.07.: Astro-Fotografie-Kurs

Europabaum Donzdorf e.V.

Europa



www.europabaum.eu

Beitragseinzug Europabaum e. V.

Liebe Mitglieder, der Einzug des Mitgliedsbeitrags per SEPA-Lastschrift für 2026 wird ab Ende Juni stattfinden. Damit das Verfahren zügig abgewickelt werden kann, bitten wir Sie,

relevante Änderungen (neue Kontodaten, neue Adressen etc.), immer umgehend mitzuteilen. Vielen Dank!

Kontakt: Kassenwart Thomas Esposito, E-Mail: Thomas.Europabaum@mail.de

Anmeldungen noch möglich für das trilaterale europäische Jugendprojekt vom 17.07.-26.07.2026 in Donzdorf

Die Anmeldungen zum diesjährigen trilateralen Jugendprojekt in Donzdorf sind ab sofort möglich. Es gibt noch freie Plätze! Wenn Du zwischen 13 und 18 Jahre alt bist und Du Dich für Sprachen, für Reisen, für Musik, für Kunst oder auch für Themen rund um Europa interessierst, bist Du hier genau richtig.

Das diesjährige Motto lautet: „Der Europabaum - Jugendliche gestalten Europa“. Wir werden zusammen mit einem Künstler einen Baum gestalten, der auch aus selbst hergestellten Musikinstrumenten gebaut werden soll, die beispielbar sind. Neben Workshops zu verschiedenen Themen rund um Europa wird es in Stuttgart eine Schnitzeljagd geben. Auch weitere Freizeitaktivitäten wie der Besuch eines Kletterparks, ein europäischer Abend, Freibadbesuche, sportliche Aktivitäten und der Besuch eines Freizeitparks sind geplant. Abende sind teilweise zur freien Verfügung mit und in den Familien.

Die Jugendlichen aus Calasparra und Riorges sollen in den Gastfamilien beherbergt werden. Das Mittagessen wird tagsüber überwiegend Europabaum organisieren. Ab und zu werden Vesper für die Jugendlichen benötigt. Es wird eine Schulbescheinigung für die Projektwoche geben.

Bei Interesse einfach fragen, oder direkt anmelden, per Mail an: Jugend.Europabaum@mail.de

mit folgenden Angaben: Name, Schule, Klasse, Geburtsdatum, Geburtsort, Adresse, T-Shirt-Größe, Mail -Adresse der Eltern und der /des Jugendlichen, Handy-Nr. der Eltern und der/des Jugendlichen. Falls Besonderheiten oder Unverträglichkeiten bei der Nahrung bestehen, bitte angeben.

Wer von Seiten unserer Mitglieder oder auch interessierte Bürgerinnen und Bürger Interesse hat, Jugendliche aus Calasparra oder Riorges als Gastfamilie zu beherbergen, kann sich ebenfalls gerne melden, bei Beate Deinfelder unter der Mailadresse: beatedeinfelder@gmx.de oder unter Jugend.Europabaum@mail.de. Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen!

Para-Sport kann helfen

Die PindPongParkinson-Gruppe der TTG Süßen sucht Mitspieler, Behinderte und/oder Nichtbehinderte, die gerne Tischtennis in einer tollen Truppe spielen möchten.

Tischtennis kann von Menschen mit allen körperlichen Behinderungsarten ausgeübt werden. Mithilfe vielfältiger Anpassungsmöglichkeiten und unterschiedlichen Schlagtechniken kann Para Tischtennis auch von Menschen mit anderen Behinderungsarten gespielt werden. Methoden die das Spiel verlangsamen sind besonders zum Erlernen der Sportart und Förderung der Auge-Hand-Koordination gut geeignet. Tischtennis ist auch für Rollstuhlfahrer, Rollatorfahrer etc. geeignet. Die Halle ist ebenerdig über den Sportlereingang zu erreichen.

Wer also Lust hat Tischtennis zu spielen kommt, egal ob jung oder älter, einfach mal zum Schnuppern vorbei.

Training ist immer mittwochs von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr in Halle 2 der neuen Sporthalle im Sommerauweg 11 in Süßen.

Einfach in Sportkleidung vorbeikommen. Schläger sind vorhan-

den. Anmeldung ist nicht nötig. Einfach vorbeikommen und probieren!

Rätsche Geislingen

Konzert

Sa., 04.07., 19.00 Uhr

Sophisticated Hillbillies

„Sophisticated Hillbillies“ sind per Definition „raffinierte Hinterwäldler“. Wenn man in Owen und Weilheim wohnt, studiert ist und Musik aus den amerikanischen Hinterwäldern macht, erscheint dieser Name angemessen.

Paul Lawall und Martin Kade sind Vertreter der weltbekannten Owener Bluesgitarrenszenen; der in New York geborene Alex Schultz, wohnhaft in LA und Weilheim, gibt dem Trio den internationalen Touch. Die Musiker verbindet die Liebe zur Musik aus dem Süden der Vereinigten Staaten: Blues, Gospel, Bluegrass, Country, Western-Swing und Jazz.

Alex Schultz hat schon, neben vielen anderen, mit Bonnie Raitt und J.J. Cale gespielt. Mit Paul Lawall und Martin Kade durften schon Tom Jones, Chris de Burgh, Stefan Raab, Dieter Falk und noch ein paar andere spielen ... Eintritt frei.

Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung. Dies wird auf unserer Homepage rechtzeitig bekannt gegeben.